

Amt der Tiroler Landesregierung

Waldschutz – Luftgüte

Juli 2004

Auftraggeber: Der Landeshauptmann für den Vollzug von Bundesgesetzen,
Die Landesregierung für den Vollzug von Landesgesetzen,
vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung,
Abteilung Waldschutz – Luftgüte, Tel.: 0512/508/DW 4611
6020 Innsbruck, Bürgerstrasse 36
Abteilung Umweltschutz, Tel.: 0512/508/DW 3452

Ausstellungsdatum: 14. September 2004

Für die Abteilung Waldschutz – Luftgüte:

Dr. Weber Andreas

Weitere Informationsangebote:

⇒	Tonbanddienst der Post:	0512/1552
⇒	Teletext des ORF	Seite 782, 783
⇒	Homepage des Landes Tirol im Internet	www.tirol.gv.at/luft

Hinweis: Die Verwendung einzelner Daten ohne Berücksichtigung aller relevanten Messergebnisse kann zu einer Verfälschung der Aussage führen. Eine auszugsweise Vervielfältigung des Luftgüteberichtes ist daher ohne schriftliche Genehmigung der Abteilung Waldschutz/Fachbereich Luftgüte nicht gestattet. Alle erhobenen Luftgütedaten sind kontrolliert und wurden entsprechend den österreichischen Qualitätsanforderungen erfasst. Zur Beurteilung der Messergebnisse wurden auch Wetterdaten der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik herangezogen.

Inhaltsverzeichnis

Erläuterung über die Bedeutung der verwendeten Symbole	3
Lage der Messstationen und Bestückungsliste	4
Kurzübersicht über die Einhaltung von Grenzwerten	5
Kurzbericht	6
Stationsvergleich	7

Monatsauswertung der Stationen

Höfen – Lärchbichl.....	10
Heiterwang – Ort / B179.....	12
Imst – Imsterau.....	15
Karwendel West.....	18
Innsbruck – Andechsstrasse (Reichenau).....	20
Innsbruck – Fallmerayerstrasse (Zentrum).....	24
Innsbruck – Sadrach.....	28
Nordkette.....	30
Gärberbach – A13.....	33
Hall in Tirol – Münzergasse.....	36
Vomp – Raststätte A12.....	39
Vomp – An der Leiten.....	42
Zillertaler Alpen.....	45
Brixlegg – Innweg.....	47
Kramsach – Angerberg.....	50
Wörgl – Stelzhamerstrasse.....	53
Kufstein – Praxmarerstrasse.....	56
Kufstein – Festung.....	59
Lienz – Amlacherkreuzung.....	61
Lienz – Sportzentrum.....	65

Beurteilungsunterlagen

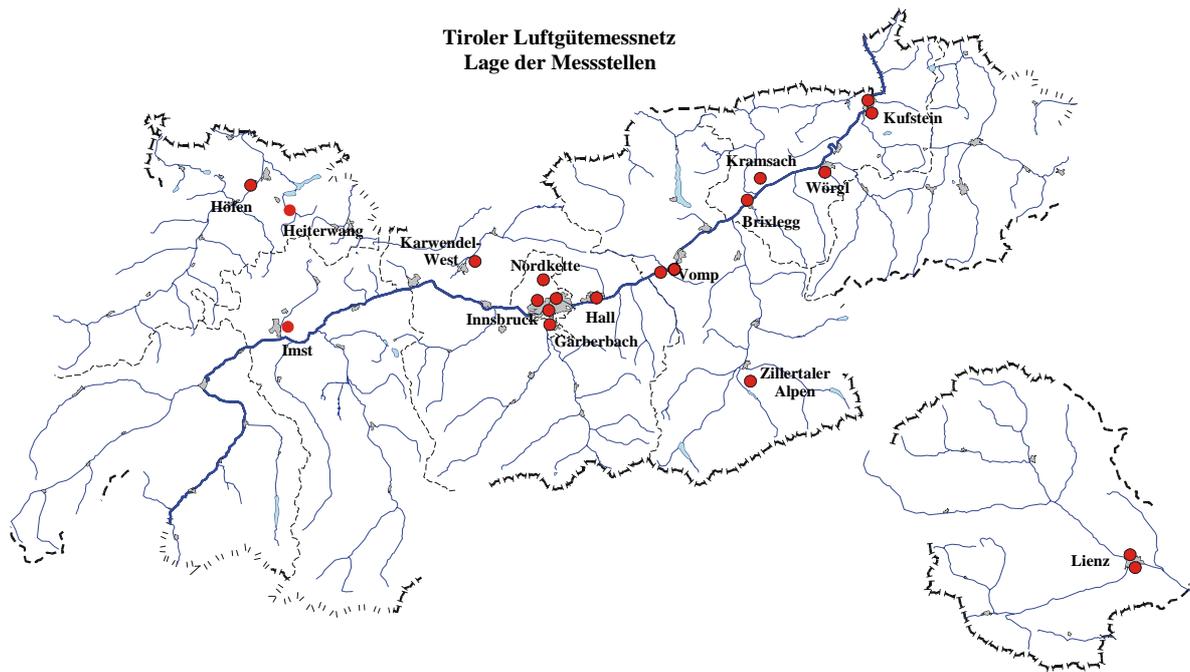
Grenzwerte aus Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien.....	67
--	----

IG-L Überschreitungen

Auflistung der Überschreitungen nach IG-L.....	70
--	----

Erläuterungen über die Bedeutung der verwendeten Symbole

SO ₂	Schwefeldioxid
PM ₁₀ Staub	Schwebstaub gemäss IG-L (Mittels kontinuierlich registrierender Staubmonitore und PM ₁₀ Kopf gemessene Werte, multipliziert mit dem Defaultfaktor 1,3 oder einem Standortfaktor, wenn dieser vorhanden ist.)
Staub (= TSP-Staub = TSP-K)	Schwebstaub (Gesamtstaub) gemäss IG-L bzw. TLRV (wird aus dem PM ₁₀ Staub durch Multiplikation mit dem Faktor 1,2 gewonnen.)
TSP	total suspended particles
NO	Stickstoffmonoxid
NO ₂	Stickstoffdioxid
O ₃	Ozon
CO	Kohlenmonoxid
GLJMW	Gleitender Jahresmittelwert
MMW	Monatsmittelwert
TMW	Tagesmittelwert
IGL 8-MW	Maximaler Achtstundenmittelwert laut Immissionsschutzgesetz Luft
Max 8-MW	Maximaler Achtstundenmittelwert (gleitend)
Max 3-MW	Maximaler Dreistundenmittelwert (gleitend)
Max 1-MW	Maximaler Einstundenmittelwert
Max HMW	Maximaler Halbstundenmittelwert
-	Keine Berechnung eines Tagesmittelwertes, da weniger als 40 Halbstundenmittelwerte vorhanden (lt. ÖNORM 5866)
mg/m ³	Milligramm pro Kubikmeter
µg/m ³	Mikrogramm pro Kubikmeter
%	Prozent = Anzahl Teile in hundert Teilen
‰	Promille = Anzahl Teile in tausend Teilen
VDI	Verein Deutscher Ingenieure
2. FVO	2. Verordnung gegen forstschädliche Luftverunreinigungen BGBl.Nr. 89/1984 (2. Forstverordnung)
ÖAW	Österreichische Akademie der Wissenschaften
EU	Europäische Union
IG-L	Immissionsschutzgesetz Luft (IG-L, BGBl. 115/97)
n.a.	nicht ausgewertet



BESTÜCKUNGSLISTE							
STATIONSBEZEICHNUNG	SEEHÖHE	SO ₂	STAUB	NO	NO ₂	O ₃	CO
Höfen – Lärchbichl	880 m	-	-	-	-	0	-
Heiterwang – Ort / B179	995 m	-	0	0	0	-	-
Imst – Imsterau	726 m	-	0	0	0	-	-
Karwendel – West	1730 m	-	-	-	-	0	-
Innsbruck – Andechsstrasse	570 m	-	0	0	0	0	0
Innsbruck – Fallmerayerstrasse	580 m	0	0	0	0	-	0
Innsbruck – Sadrach	670 m	-	-	-	-	0	-
Nordkette	1950 m	-	-	0	0	0	-
Gärberbach – A13	680 m	-	0	0	0	-	-
Hall in Tirol – Münzergasse	560 m	-	0	0	0	-	-
Vomp – Raststätte A12	550 m	-	0	0	0	-	0
Vomp – An der Leiten	520 m	-	0	0	0	-	-
Zillertaler Alpen	1930 m	-	-	-	-	0	-
Brixlegg – Innweg	520 m	0	0	-	-	-	-
Kramsach – Angerberg	600 m	-	-	0	0	0	-
Wörgl – Stelzhamerstrasse	510 m	-	0	0	0	-	-
Kufstein – Praxmarerstrasse	500 m	0	0	0	0	-	-
Kufstein – Festung	560 m	-	-	-	-	0	-
Lienz – Amlacherkreuzung	670 m	0	0	0	0	-	0
Lienz – Sportzentrum	670 m	-	-	-	-	0	-

Kurzübersicht über die Einhaltung von Grenzwerten (für Ozon und Stickstoffdioxid auch Zielwert)							
Juli 2004							
Bezeichnung der Messstelle	SO2	PM10 Staub ¹⁾	TSP Staub	NO	NO2 ¹⁾	O3	CO
HÖFEN Lärchbühl						P,M,I	
HEITERWANG Ort / B179		0	0	0	0		
IMST Imsterau		0	0	0	0		
KARWENDEL West						P,M,I	
INNSBRUCK Andechsstrasse		0	0	0	Ö	P,M,I	0
INNSBRUCK Fallmerayerstrasse	0	0	0	0	Ö		0
INNSBRUCK Sadrach						P,M,I	
NORDKETTE				0	0	P,M,I	
GÄRBERBACH A13		0	0	0	Ö		
HALL IN TIROL Münzergasse		0	0	0	Ö		
VOMP Raststätte A12		0	0	0	Ö		0
VOMP An der Leiten		0	0	0	Ö		
ZILLERTALER ALPEN						P,M,I	
BRIXLEGG Innweg	0	0	0				
KRAMSACH Angerberg				0	0	P,M,I	
WÖRGL Stelzhamerstrasse		0	0	0	Ö		
KUFSTEIN Praxmarerstrasse	0	0	0	0	0		
KUFSTEIN Festung						P,M,I	
LIENZ Amlacherkreuzung	0	0	0	0	Ö		0
LIENZ Sportzentrum						P,M,I	
0	Grenzwerte der nachstehenden Beurteilungsgrundlagen eingehalten						
F	Überschreitung der Grenzwerte der 2. FVO						
M	ÖAW: Überschreitung der Immissionsgrenzkonzentration für den Menschen						
P	ÖAW: Überschreitung der Immissionsgrenzkonzentration für die Vegetation						
Ö	ÖAW: Überschreitung der Immissionsgrenzkonzentration für Ökosysteme						
B	Überschreitung der Grenzwerte der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Festlegung von Immissionsgrenzwerten für Luftschadstoffe BGBl. 443/1987, Anlage 2						
I	Überschreitung von Grenzwerten (für Stickstoffdioxid und Ozon auch Zielwert) gem. Immissionsschutzgesetz Luft (BGBl. 62/2001) zum Schutz der menschlichen Gesundheit.						
Iv	Überschreitung von Zielwerten für Stickstoffdioxid und Schwefeldioxid (BGBl. II Nr. 298/2001) zum Schutz von Ökosystemen und Pflanzen (gilt nur für die Messstellen Nordkette und Kramsach / Angerberg).						
I _p	Überschreitung des im Immissionsschutz Gesetz Luft genannten Tageszielwertes von 50µg/m ³ für PM10. Der PM10-Tagesgrenzwert gem. Immissionsschutzgesetz Luft ist eine Perzentilregelung – pro Kalenderjahr sind derzeit bis zu 35 Überschreitungen erlaubt – Überschreitungen des Grenzwertes sind daher im Monatsbericht nicht auszuweisen.						
V	Überschreitung der Grenzwerte nach VDI-Richtlinie 2310						
!	Überschreitung der jeweiligen Grenzwerte für Voralarm laut Smogalarmgesetz bzw. für Ozon Informationsschwelle						
!!	Überschreitung der jeweiligen Grenzwerte für Alarmstufe 1 laut Smogalarmgesetz bzw. für Ozon Alarmschwelle						
!!!	Überschreitung der jeweiligen Grenzwerte für Alarmstufe 2 laut Smogalarmgesetz						
X	Geräteausfall						
1)	Der Jahresmittelwert wird in der Kurzübersicht nicht beurteilt						
	Schadstoff wird nicht gemessen						

Kurzbericht für den Juli 2004

Messnetz

Am Messnetz wurden keine Standortveränderungen durchgeführt. Die Verfügbarkeiten der gemessenen Schadstoffkomponenten sind den Messstellentabellen zu entnehmen.

HINWEIS:

Die hier veröffentlichten PM 10-Angaben sind Werte, die aus kontinuierlichen Messungen unter Verwendung von PM 10-Probenahmeköpfen erhoben wurden, anschließend und gemäß Anlage 1 des BGI II 344/2001 (Messkonzeptverordnung) mit dem sog. „Defaultfaktor“ (= 1,3) multipliziert wurden. Die angegebenen TSP-Staubwerte ergeben sich gem. zitiertem Gesetz durch Multiplikation der einzelnen PM 10-Werte mit dem weiteren Faktor 1,2.

Klimaübersicht (MZA, Regionalstelle f. Tirol u. Vlb.)

Wie schon der Juni so stieg auch der Juli in der Berichterstattung der Medien schlechter aus, als er eigentlich war. Am Monatsende stellte sich heraus, dass die Mitteltemperatur in den meisten Regionen ganz dem Erwartungswert entsprach, strichweise war es sogar um 1 Grad zu warm, etwa im Außerfern oder im Inntal zwischen Imst und Kufstein. Warm- und Kaltphasen wechselten wiederholt. Markant war der Kaltlufteinbruch vom 9. bis zum 15. des Monats, der aber gleich von einer Hitzeperiode bis zum 23. kompensiert wurde.

Zugegebenermaßen profitierte die Mitteltemperatur aber von zu hohen Tiefsttemperaturen, während die Höchsttemperaturen unter dem Schnitt blieben. In Innsbruck etwa gab es zwar dem Soll entsprechend 16 Sommertage (Höchsttemperatur < 25 Grad), aber nur 2 Tropentage (Höchsttemperatur < 30 Grad) - normalerweise sind im Juli deren 4 zu erwarten. Der letzte wesentlich kühlere Juli als 2004 liegt erst 4 Jahre zurück.

Keine besonderen Ausreißer gab es auch bei den Niederschlagsmengen. Meist lagen die Monatssummen nicht weit vom langjährigen Schnitt entfernt. Das seltene Auftreten großer Gewittergüsse führte zwischen St. Anton und Innsbruck dazu, dass hier nur die Hälfte bis 2/3 des erwarteten Niederschlags fielen. Tage mit Niederschlag gab es aber mehr als genug, nämlich je nach Region zwischen 23 und 25; 18 sind es normalerweise. An 8 Tagen wurden in Innsbruck Gewitter registriert, nur um einen Tag weniger als es die Norm ist.

Etwas zu trüb fiel das Monat insgesamt aus. In Innsbruck fehlten im Endeffekt zwar mit 205 Sonnenscheinstunden nur 10 Stunden zum Soll. Um ein paar Stunden größer war das Manko Richtung Unterland.

Luftschadstoffübersicht

Hinsichtlich **Schwefeldioxid** traten an der Messstelle BRIXLEGG/ Innweg einige maximale Halbstundenmittelwert bis $61 \mu\text{g}/\text{m}^3$ auf, der Monatsmittelwert ist mit $3 \mu\text{g}/\text{m}^3$ ebenfalls gering. Auch an den anderen 3 Messstandorten liegt die Schwefeldioxidimmission im Berichtsmonat aber deutlich unterhalb der gesetzlichen Grenzwerte.

Beim **Schwebstaub** (=TSP-Staub) wurden im Juli die jeweils höchsten Werte an den Messstellen IMST/Imsterau und GÄRBERBACH/A13 gemessen, wobei der gesetzliche Tagesgrenzwert von $150 \mu\text{g}/\text{m}^3$ mit Werten zwischen 28 bis $59 \mu\text{g}/\text{m}^3$ der 12 Stationen bei weitem nicht ausgeschöpft war.

Aufgrund des rechnerischen Zusammenhanges zwischen **PM10-Staub** und **TSP-Staub** (sog. „Default-Faktor“ 1,3) ergibt sich für die **PM10**-Belastung in etwa dieselbe Situation bei den Messstellen. Der hier geltende gesetzliche Tagesgrenzwert von $50 \mu\text{g}/\text{m}^3$ gem. IG-Luft wurde jedoch an allen Messorten eingehalten, in IMST/Imsterau am 8. Juli erreicht.

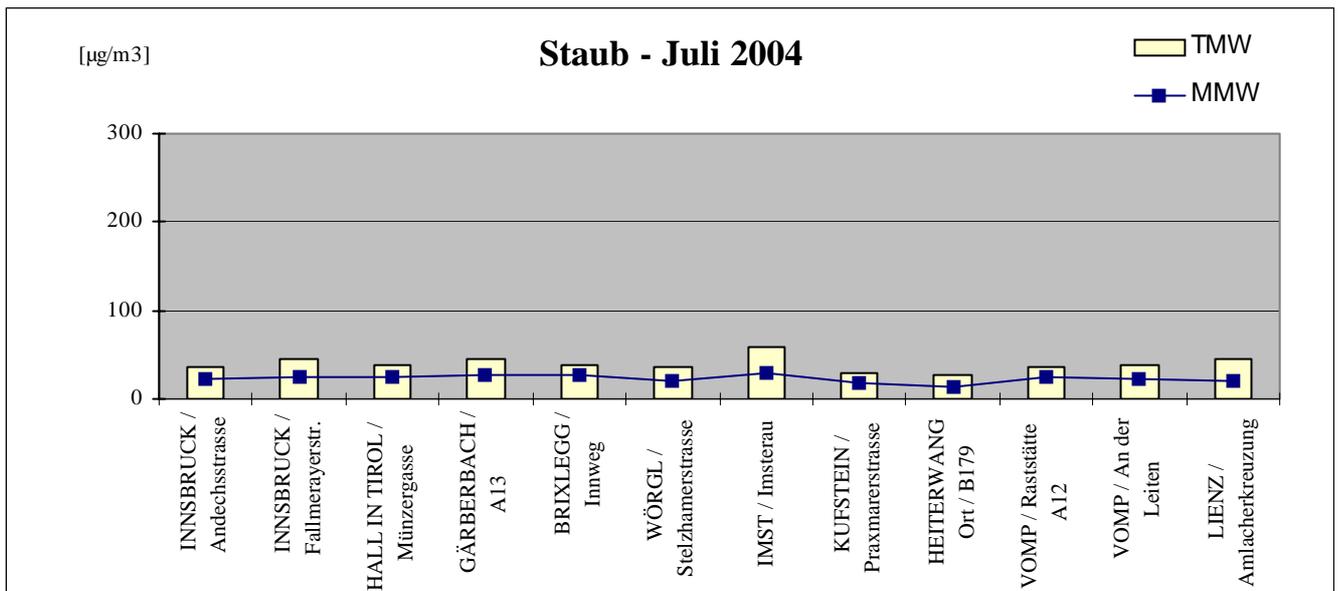
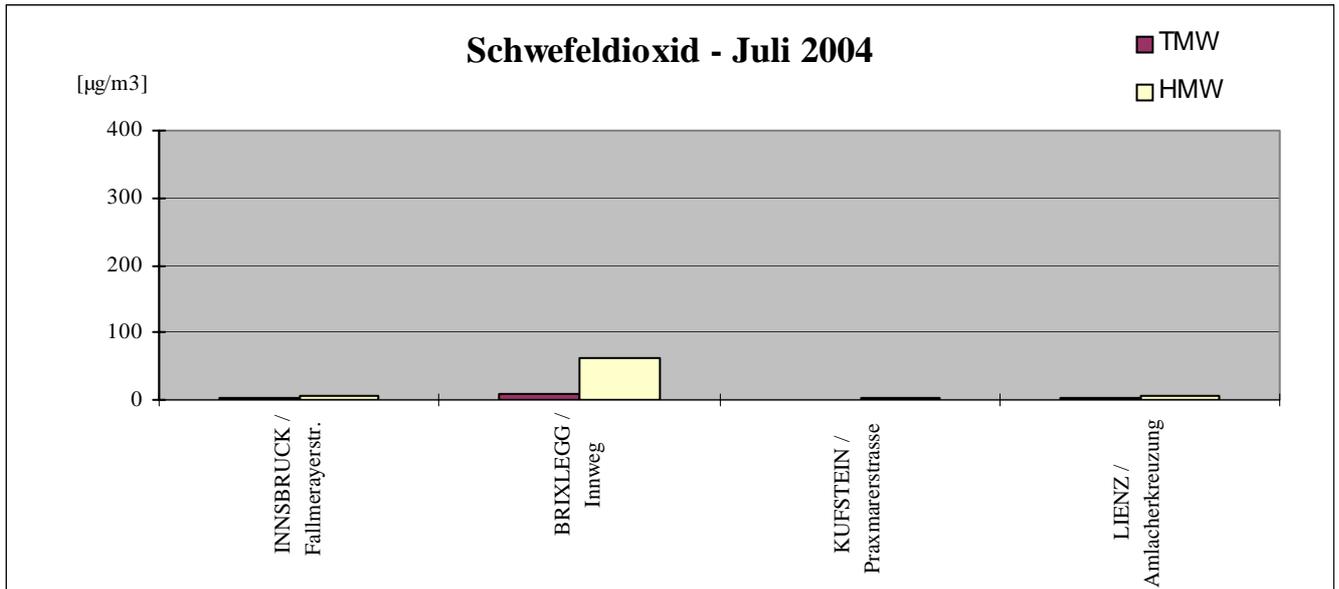
Die **Stickstoffmonoxid**immissionen liegen an der Station VOMP/Raststätte A12 im Juli mit einem Mittelwert von $137 \mu\text{g}/\text{m}^3$ höher als im Vormonat; auch der höchste Kurzzeitwert ist höher (755 zu $723 \mu\text{g}/\text{m}^3$). Dennoch ist hier – bei den anderen Standorten noch deutlicher – der VDI-Grenzwert eingehalten.

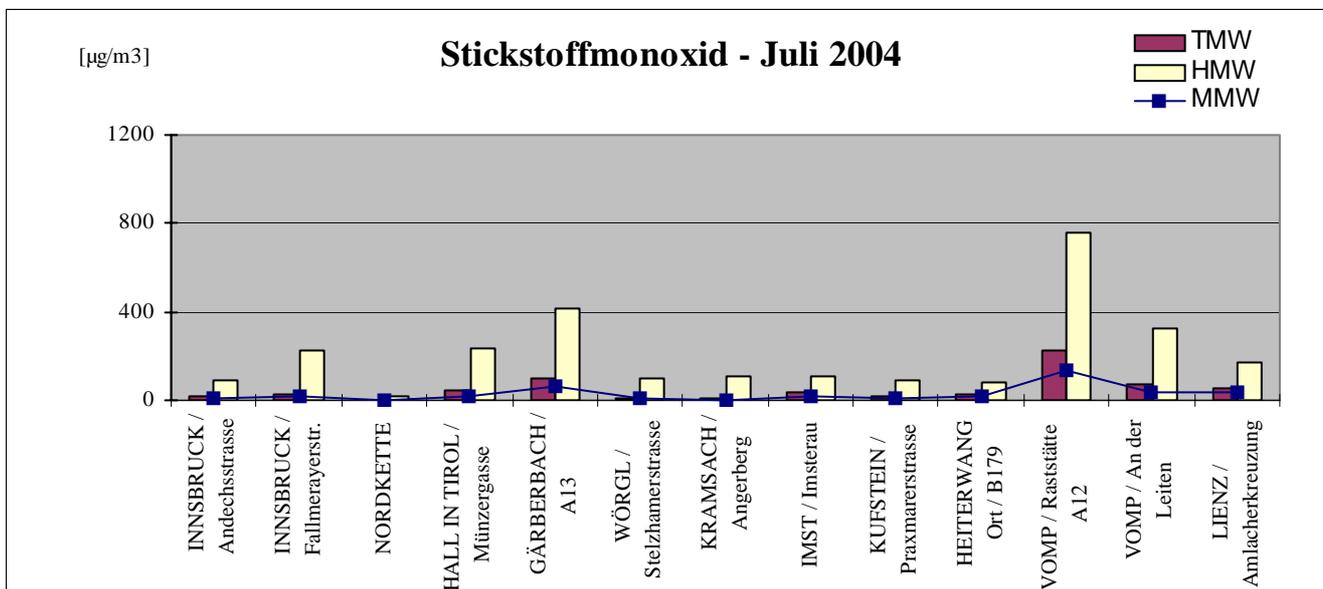
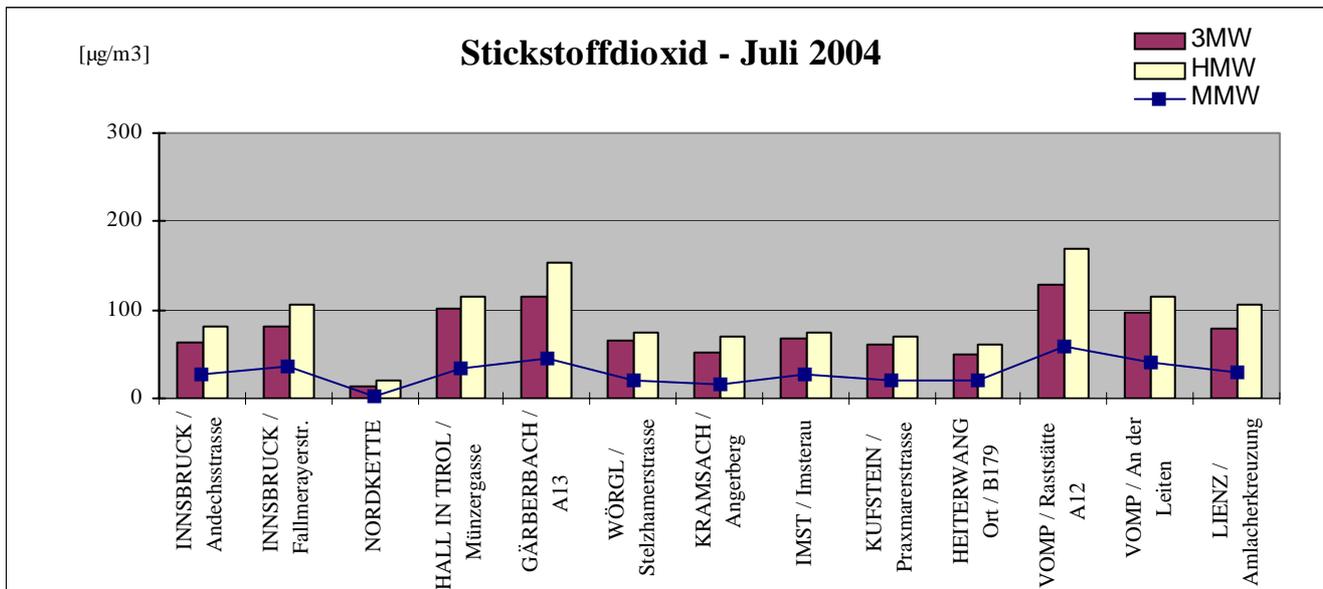
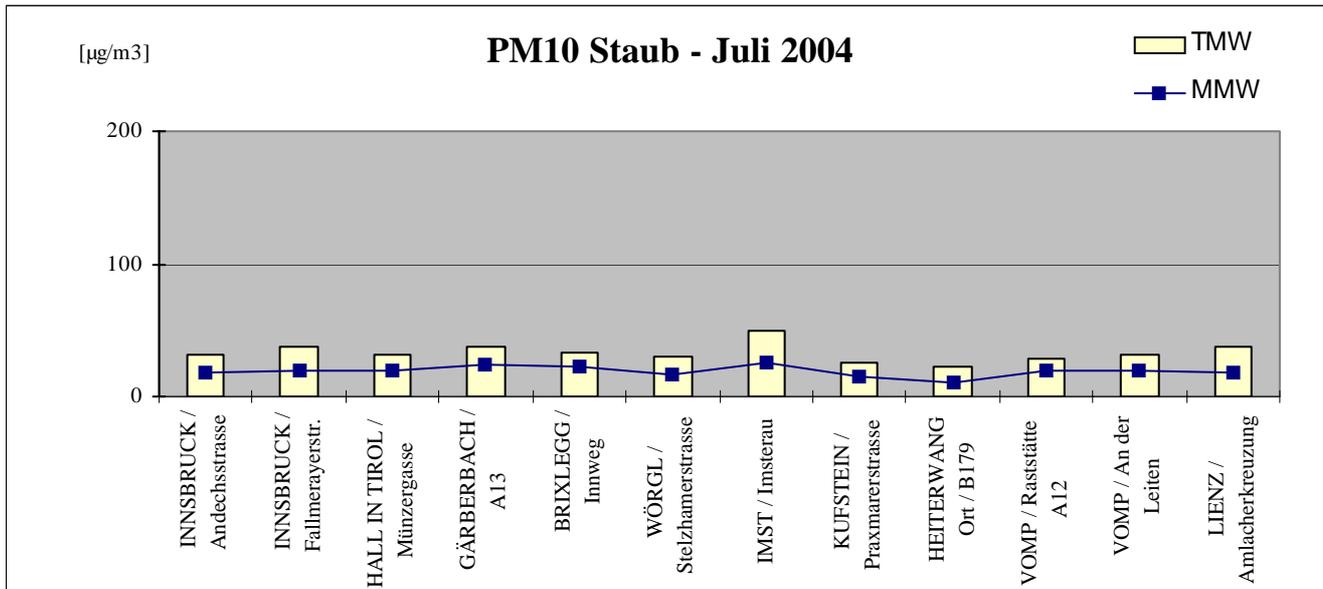
Auch beim **Stickstoffdioxid** ist der gesetzliche Kurzzeitgrenzwert zum Schutz des Menschen von $200 \mu\text{g}/\text{m}^3$ an allen Messstellen eingehalten. In VOMP/Raststätte A12 ist eine NO_2 -Konzentration von $169 \mu\text{g}/\text{m}^3$ und in GÄRBERBACH/A13 $153 \mu\text{g}/\text{m}^3$ als Spitzenwert zu verzeichnen. Der Zielwert gem. IG-Luft zum Schutz des Menschen (Tagesmittel $80 \mu\text{g}/\text{m}^3$) ist überall eingehalten.

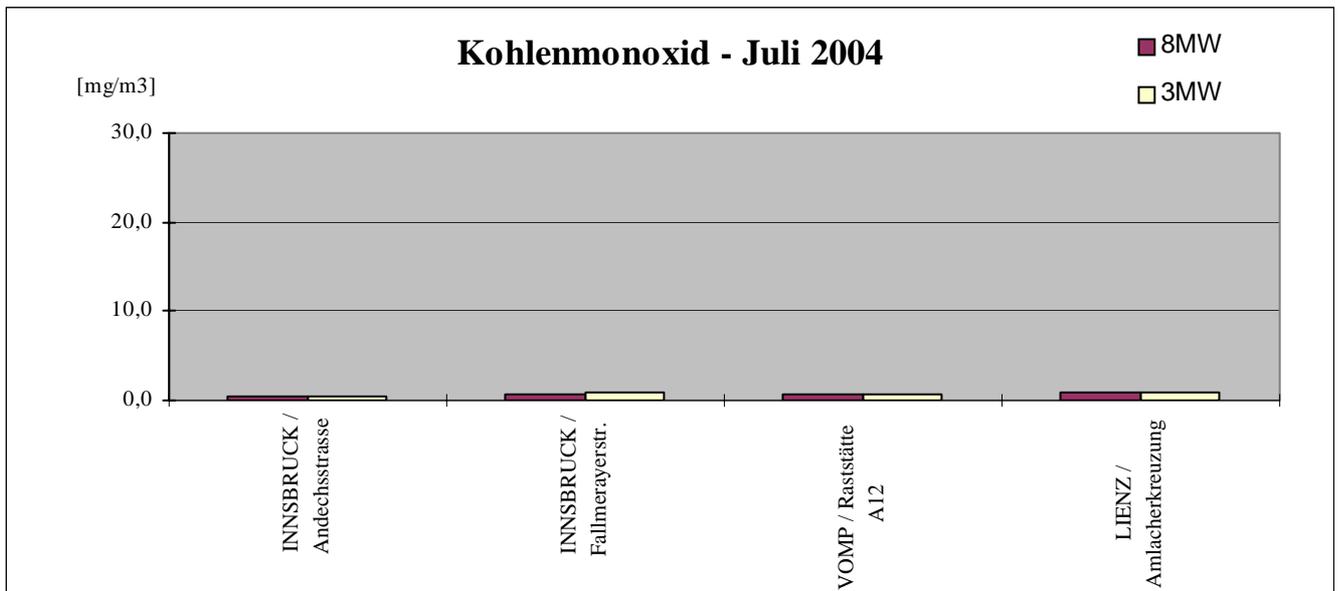
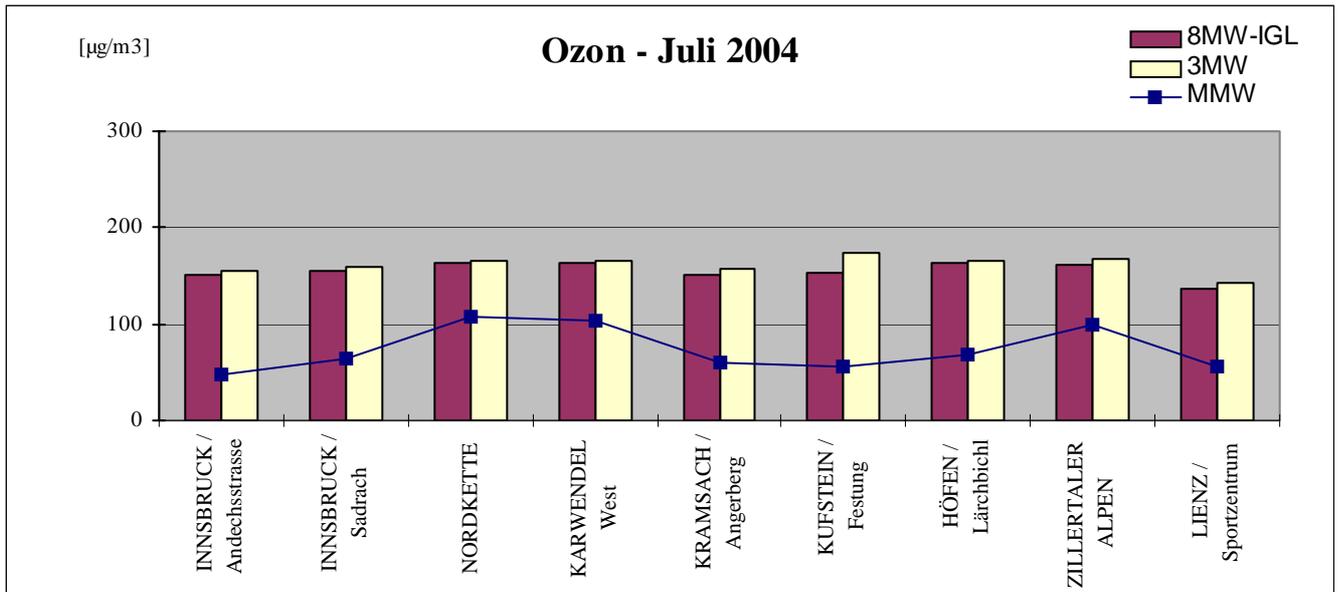
Die **Ozon**messungen zeigen im Berichtsmonat Zielwertüberschreitungen gem. IG-Luft zum Schutz der menschlichen Gesundheit ($120 \mu\text{g}/\text{m}^3$ als Mittelwert über 8 Stunden) an allen Stationen, ebenso wurde die Immissionsgrenzkonzentration nach der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zum Schutz des Menschen und der Pflanzen überschritten. Der Ozon-Informationswert ($180 \mu\text{g}/\text{m}^3$ als Ein-Stundenmittelwert) wurde in KUFSTEIN/Festung mit $177 \mu\text{g}/\text{m}^3$ am 31. Juli nur knapp verfehlt.

Bei der Schadstoffkomponente **Kohlenmonoxid** sind die festgesetzten Grenzwerte an allen vier Messstellen des Messnetzes bei weitem eingehalten.

Stationsvergleich







Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: HÖFEN / Lärchbichl

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10 Staub	TSP Staub	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.									91	100	110	114	123			
02.									82	82	87	90	91			
03.									78	81	82	83	84			
So 04.									86	91	94	94	95			
05.									101	103	108	110	111			
06.									68	88	75	78	78			
07.									54	56	68	75	80			
08.									97	97	102	103	105			
09.									80	90	90	95	98			
10.									73	75	80	80	80			
So 11.									80	80	83	86	88			
12.									73	73	79	81	81			
13.									61	63	72	76	76			
14.									91	93	98	100	101			
15.									81	81	84	86	88			
16.									85	92	94	97	98			
17.									92	99	109	109	112			
So 18.									102	107	111	112	114			
19.									106	114	120	120	121			
20.									102	109	119	121	121			
21.									92	100	106	107	107			
22.									105	112	121	123	124			
23.									97	98	103	104	114			
24.									103	104	110	115	121			
So 25.									101	107	110	113	114			
26.									84	89	91	93	94			
27.									58	75	87	90	92			
28.									97	108	113	113	113			
29.									107	112	121	122	123			
30.									153	157	163	163	165			
31.									152	163	166	167	170			

	SO2 µg/m³	PM10 Staub µg/m³	TSP Staub µg/m³	NO µg/m³	NO2 µg/m³	O3 µg/m³	CO mg/m³
Anz. Messtage						31	
Verfügbarkeit						98%	
Max.HMW						170	
Max.1-MW						167	
Max.3-MW						166	
IGL8-MW						153	
Max.8-MW						163	
Max.TMW						118	
97,5% Perz.							
MMW						69	
GLJMW							

Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: HEITERWANG Ort / B179

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		Staub	Staub	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.			16	19	57	27	50	61								
02.			7	8	64	21	49	50								
03.			8	10	60	15	23	39								
So 04.			10	12	34	15	39	42								
05.			11	14	48	24	41	43								
06.			8	10	54	21	51	53								
07.			15	18	60	24	45	49								
08.			13	16	20	15	25	30								
09.			5	6	68	24	45	48								
10.			5	6	81	17	44	53								
So 11.			4	5	76	19	44	49								
12.			3	4	65	19	36	44								
13.			4	4	81	22	45	50								
14.			7	8	54	15	33	36								
15.			12	15	56	27	50	53								
16.			14	17	49	17	31	38								
17.			9	10	37	15	34	44								
So 18.			10	12	36	11	28	30								
19.			13	16	35	18	38	44								
20.			21	25	53	22	37	43								
21.			16	19	50	16	33	36								
22.			14	17	43	17	32	40								
23.			14	17	78	26	46	60								
24.			11	13	68	27	52	54								
So 25.			13	15	48	15	35	40								
26.			17	20	63	22	45	47								
27.			10	12	57	26	40	41								
28.			9	11	41	16	35	36								
29.			11	13	56	18	40	44								
30.			15	18	63	20	42	45								
31.			23	28	37	25	35	55								

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	Staub µg/m³	Staub µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage		31	31	31	31		
Verfügbarkeit		100%	100%	98%	98%		
Max.HMW				81	61		
Max.1-MW					52		
Max.3-MW					49		
IGL8-MW							
Max.8-MW							
Max.TMW		23	28	26	27		
97,5% Perz.							
MMW			14	16	20		
GLJMW		15			26		

Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: HEITERWANG Ort / B179

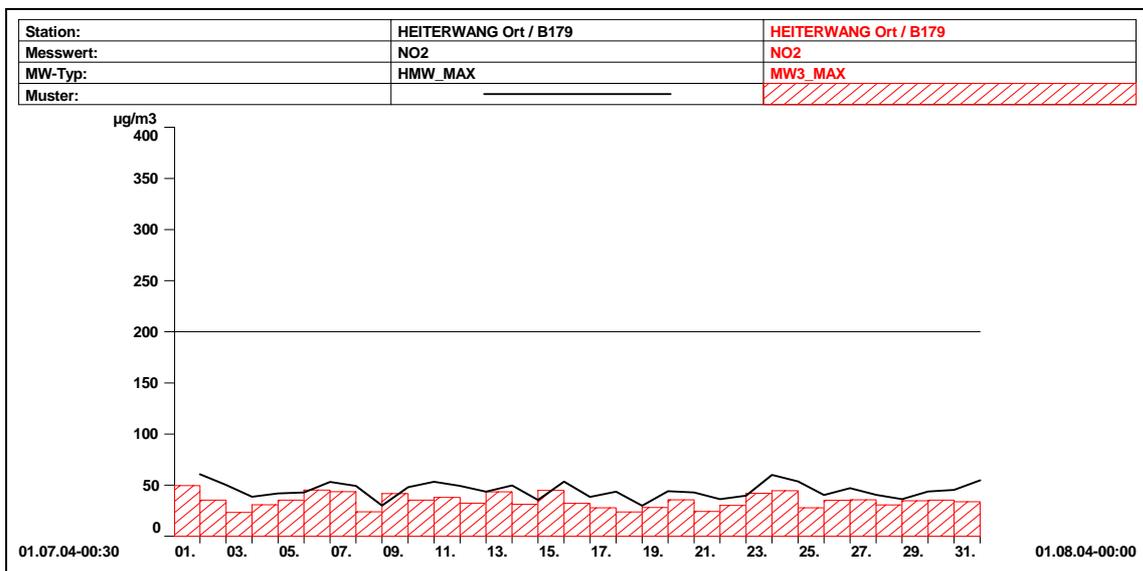
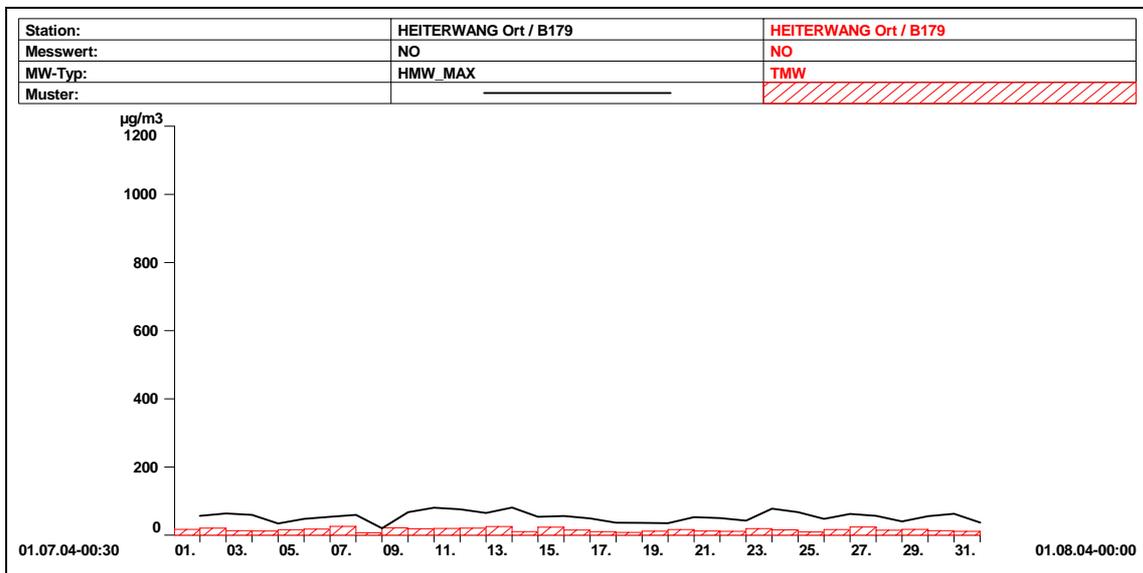
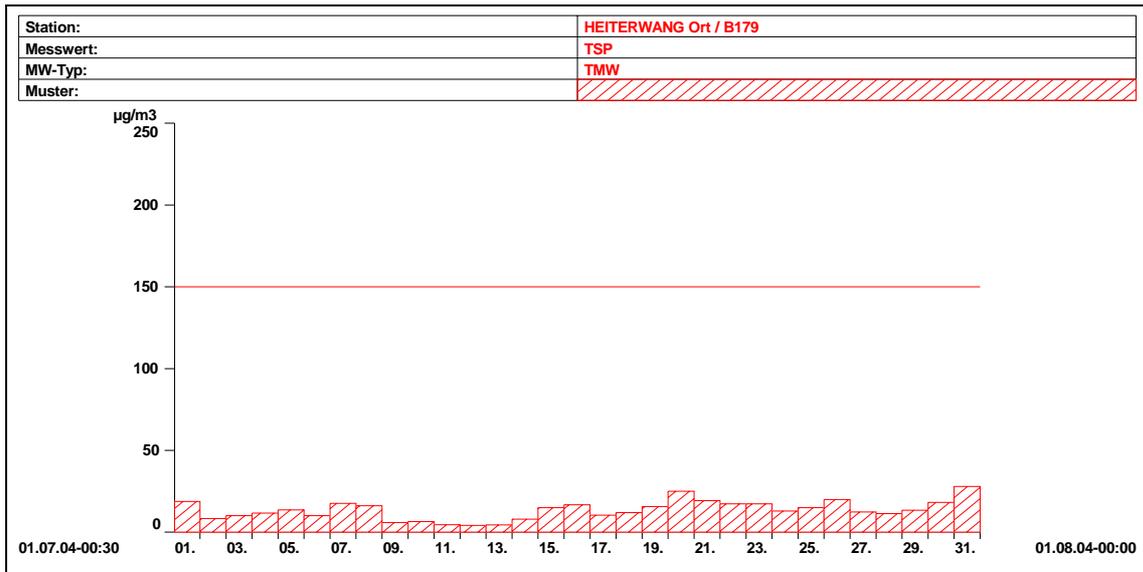
Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen, Ökosysteme					Ü1	----	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		0				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					0	----	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	----		0				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	0	0		0		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		0			0	----	
IG-L: Warnwerte	----				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				n.a.		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		0		0		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						----	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						----	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats

n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: IMST / Imsterau

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3				CO			
	µg/m³		Staub	Staub	µg/m³	µg/m³			µg/m³				mg/m³			
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.			36	43	68	36	69	74								
02.			28	34	73	29	48	51								
03.			15	19	52	17	34	38								
So 04.			15	18	8	13	28	31								
05.			39	47	81	30	53	56								
06.			35	41	111	28	50	51								
07.			35	42	81	36	62	66								
08.			50	59	108	33	59	65								
09.			11	13	69	26	52	57								
10.			6	7	20	15	34	38								
So 11.			8	9	26	15	28	33								
12.			13	16	82	27	54	59								
13.			18	22	70	26	58	59								
14.			19	23	75	27	42	47								
15.			19	22	64	28	51	59								
16.			30	36	59	26	45	57								
17.			15	19	51	22	42	47								
So 18.			16	19	13	17	42	47								
19.			28	33	43	26	49	56								
20.			43	52	95	31	66	72								
21.			32	39	76	23	41	48								
22.			43	52	82	31	65	70								
23.			31	37	75	38	55	58								
24.			25	30	72	34	54	54								
So 25.			15	18	19	15	41	45								
26.			24	28	73	25	45	52								
27.			14	17	51	24	43	46								
28.			22	26	55	23	45	48								
29.			26	31	92	28	55	62								
30.			33	40	60	29	59	64								
31.			34	41	21	27	44	44								

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	Staub µg/m³	Staub µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage		31	31	31	31		
Verfügbarkeit		100%	100%	98%	98%		
Max.HMW				111	74		
Max.1-MW					69		
Max.3-MW					67		
IGL8-MW							
Max.8-MW							
Max.TMW		50	59	34	38		
97,5% Perz.							
MMW			30	16	26		
GLJMW		36			38		

Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: IMST / Imsterau

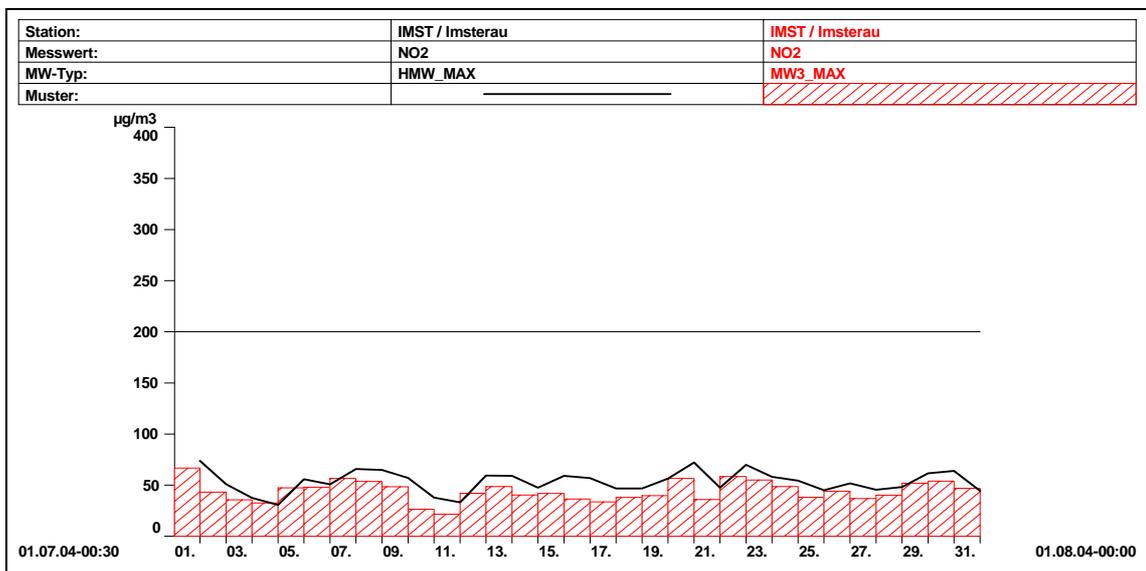
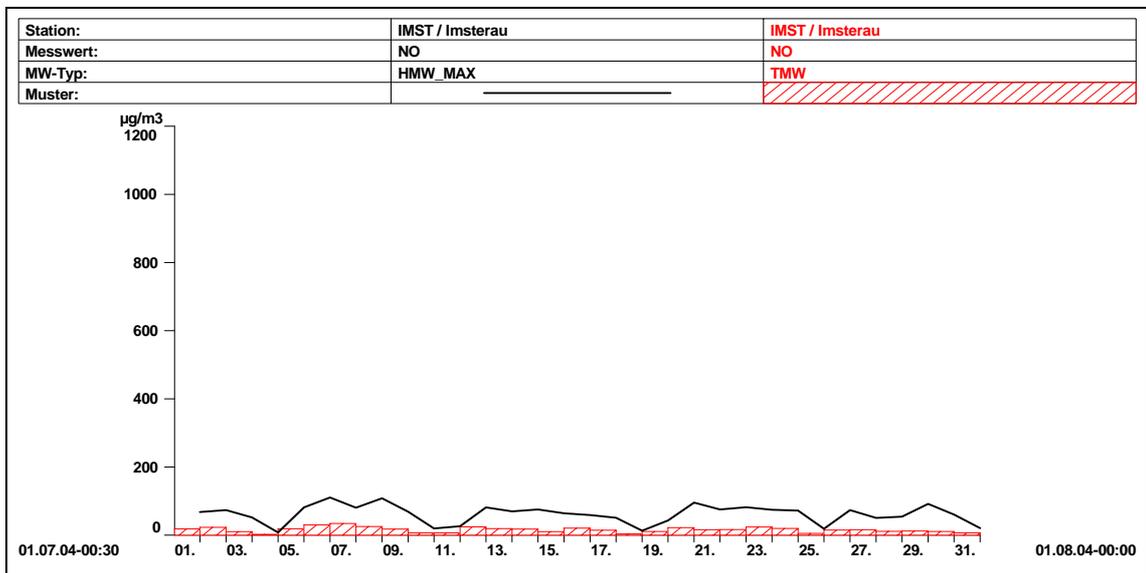
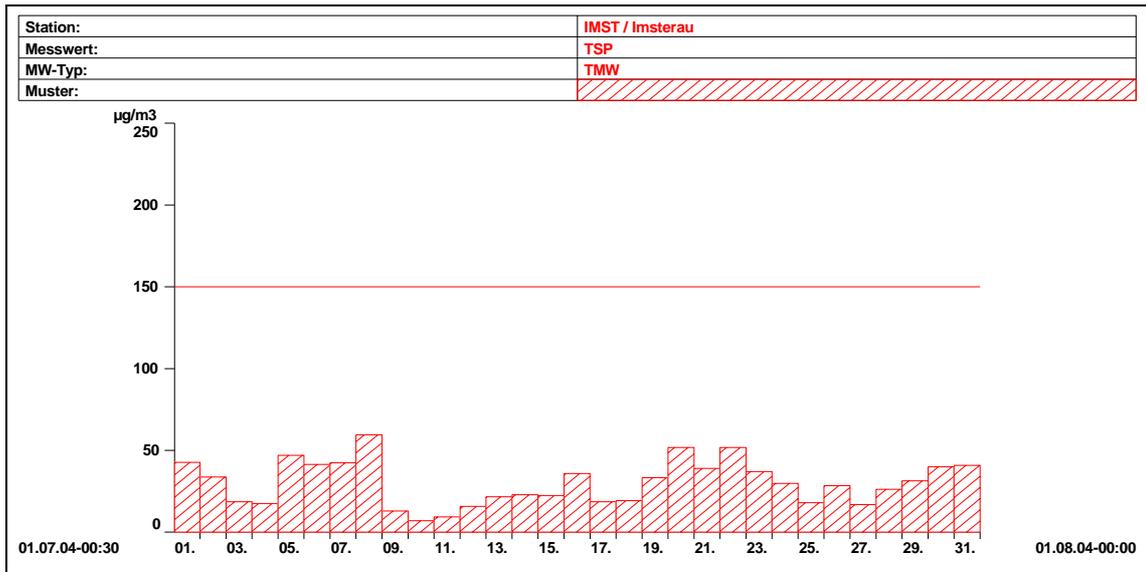
Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen, Ökosysteme					Ü1	----	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		0				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					Ü1	----	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	----		0				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	0	0		0		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		0			0	----	
IG-L: Warnwerte	----				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				n.a.		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		0		0		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						----	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						----	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats

n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: KARWENDEL West

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10 Staub	TSP Staub	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.									123	132	132	129	131			
02.									89	117	111	101	104			
03.									88	89	90	91	91			
So 04.									89	91	93	94	95			
05.									106	107	112	114	116			
06.									99	106	107	108	109			
07.									105	105	110	111	112			
08.									110	110	112	113	114			
09.									109	109	110	111	113			
10.									87	89	90	92	95			
So 11.									93	93	99	101	102			
12.									88	88	91	91	93			
13.									89	90	94	96	96			
14.									104	104	109	111	112			
15.									109	111	113	113	114			
16.									91	91	99	101	101			
17.									106	106	109	114	115			
So 18.									121	121	124	129	129			
19.									126	129	133	134	135			
20.									120	121	123	123	127			
21.									112	119	115	115	117			
22.									117	117	121	122	123			
23.									127	127	136	136	137			
24.									144	144	146	148	149			
So 25.									126	143	141	138	138			
26.									116	118	122	125	125			
27.									111	111	116	117	118			
28.									112	115	116	116	116			
29.									116	116	118	118	119			
30.									161	161	164	166	166			
31.									161	164	166	167	168			

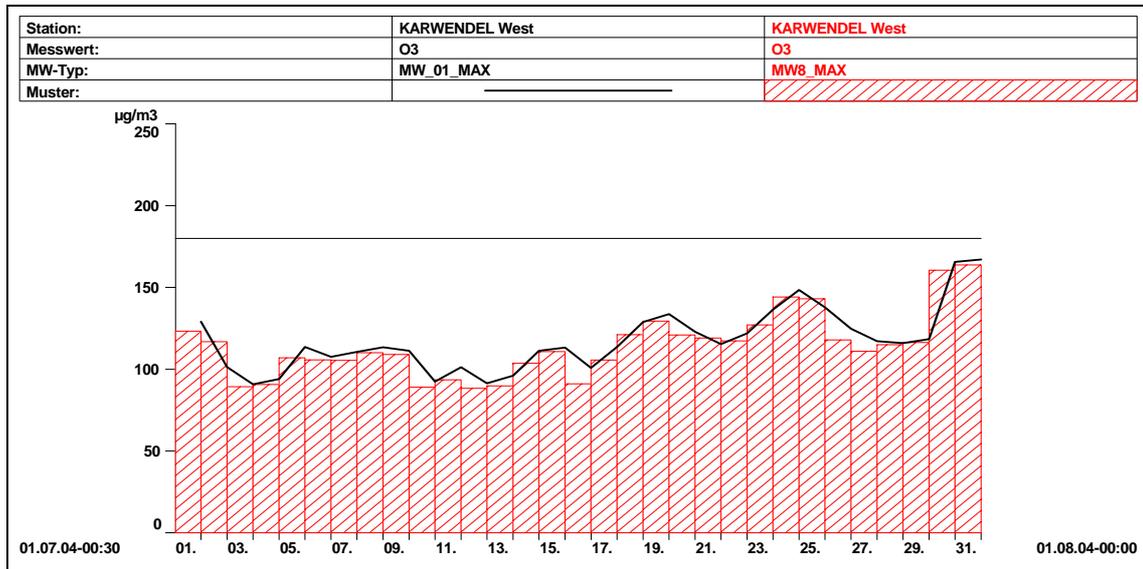
	SO2 µg/m³	PM10 Staub µg/m³	TSP Staub µg/m³	NO µg/m³	NO2 µg/m³	O3 µg/m³	CO mg/m³
Anz. Messtage						31	
Verfügbarkeit						98%	
Max.HMW						168	
Max.1-MW						167	
Max.3-MW						166	
IGL8-MW						161	
Max.8-MW						164	
Max.TMW						156	
97,5% Perz.							
MMW						104	
GLJMW							

Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: KARWENDEL West

Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen,Ökosysteme					----	31	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		----				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					----	24	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	----		----				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	----	----		----		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		----			----	9	
IG-L: Warnwerte	----				----		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				----		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		----		----		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				----			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						0	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						0	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)
 Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats
 n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: INNSBRUCK / Andechsstrasse

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		Staub	Staub	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.			27	32	38	44	62	65	67	86	82	95	104	0.4	0.5	0.6
02.			16	19	24	27	42	43	48	49	55	57	58	0.3	0.4	0.5
03.			15	18	25	17	30	30	81	83	87	86	89	0.3	0.4	0.4
So 04.			16	19	5	15	27	34	86	89	100	102	103	0.3	0.3	0.4
05.			23	28	60	34	60	65	84	86	96	101	102	0.4	0.5	0.5
06.			16	19	40	33	45	53	45	75	84	89	91	0.3	0.4	0.5
07.			21	25	59	24	44	46	102	102	106	113	113	0.4	0.4	0.5
08.			21	25	17	13	37	47	104	110	113	114	115	0.3	0.3	0.4
09.			8	10	33	28	61	81	76	89	89	94	97	0.3	0.4	0.5
10.			6	7	29	21	47	50	67	70	76	78	78	0.3	0.4	0.5
So 11.			6	7	15	14	27	31	72	77	84	85	86	0.3	0.3	0.3
12.			9	11	60	23	40	40	59	60	67	68	75	0.3	0.4	0.5
13.			11	13	60	26	35	40	55	55	62	67	68	0.4	0.5	0.6
14.			13	15	30	26	54	62	71	74	82	83	86	0.3	0.4	0.6
15.			15	19	36	35	57	62	51	54	67	75	76	0.4	0.6	0.6
16.			22	26	82	24	38	42	65	67	85	88	92	0.4	0.6	0.6
17.			13	16	17	19	25	28	59	62	79	84	89	0.3	0.5	0.7
So 18.			20	24	10	21	45	49	84	86	92	93	97	0.3	0.4	0.4
19.			21	25	25	26	37	39	76	83	90	92	98	0.4	0.3	0.4
20.			31	37	33	22	43	49	86	86	92	98	102	0.4	0.5	0.6
21.			23	28	35	22	34	41	77	78	87	90	93	0.3	0.4	0.4
22.			24	29	59	27	68	73	76	77	87	89	90	0.4	0.6	0.7
23.			23	27	33	34	50	57	49	52	65	71	72	0.4	0.5	0.5
24.			22	27	37	29	40	42	49	50	60	62	63	0.4	0.5	0.5
So 25.			14	17	4	15	28	30	92	93	99	99	103	0.4	0.4	0.4
26.			24	29	64	23	40	40	73	73	77	79	83	0.4	0.5	0.5
27.			13	16	17	24	39	65	58	60	68	71	74	0.3	0.3	0.4
28.			17	20	30	25	44	53	87	89	91	92	93	0.3	0.4	0.5
29.			20	25	87	34	68	69	91	92	100	102	103	0.3	0.4	0.5
30.			25	30	40	33	68	70	129	129	135	136	136	0.3	0.5	0.5
31.			28	34	16	33	66	70	150	151	155	156	157	0.4	0.4	0.5

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	Staub µg/m³	Staub µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage		31	31	31	31	31	31
Verfügbarkeit		100%	100%	98%	98%	98%	99%
Max.HMW				87	81	157	0.7
Max.1-MW					68	156	0.6
Max.3-MW					64	155	0.5
IGL8-MW						150	
Max.8-MW						151	0.4
Max.TMW		31	37	14	44	99	0.4
97,5% Perz.							
MMW			22	7	26	48	0.3
GLJMW		28			41		

Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: INNSBRUCK / Andechsstrasse

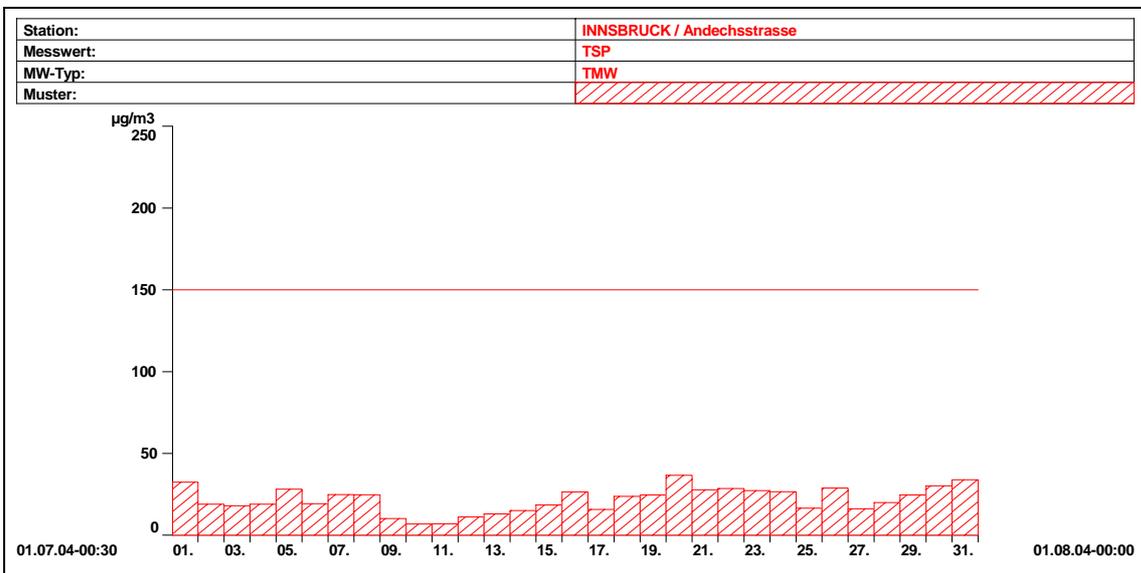
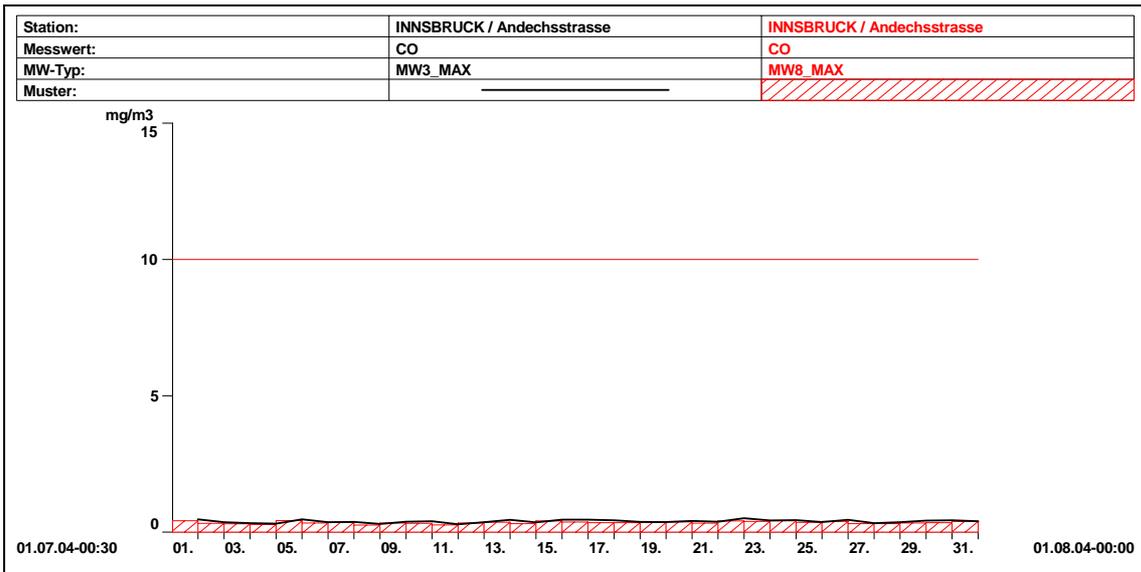
Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

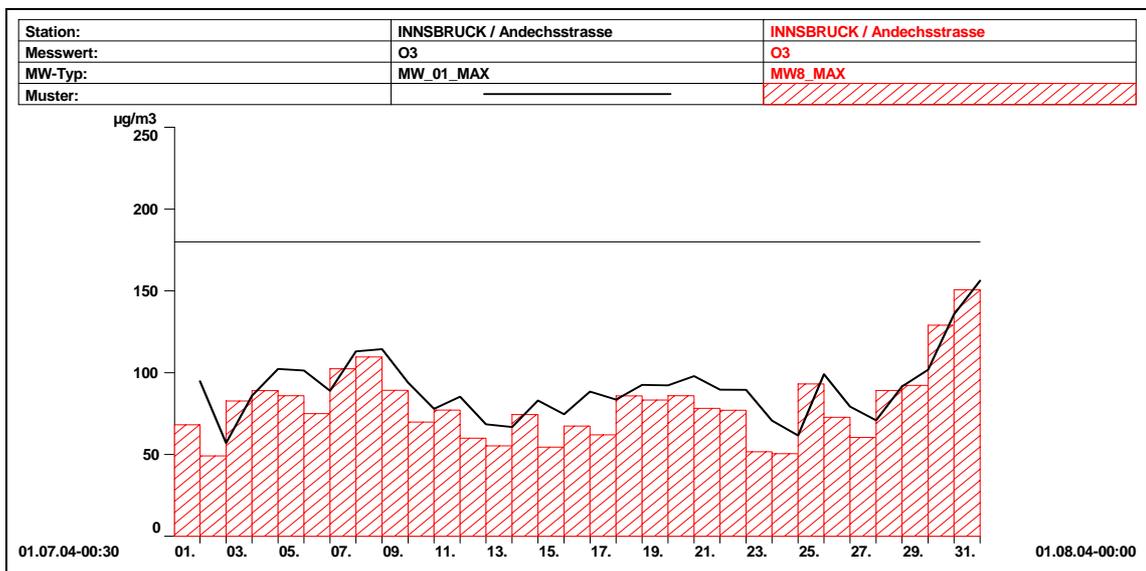
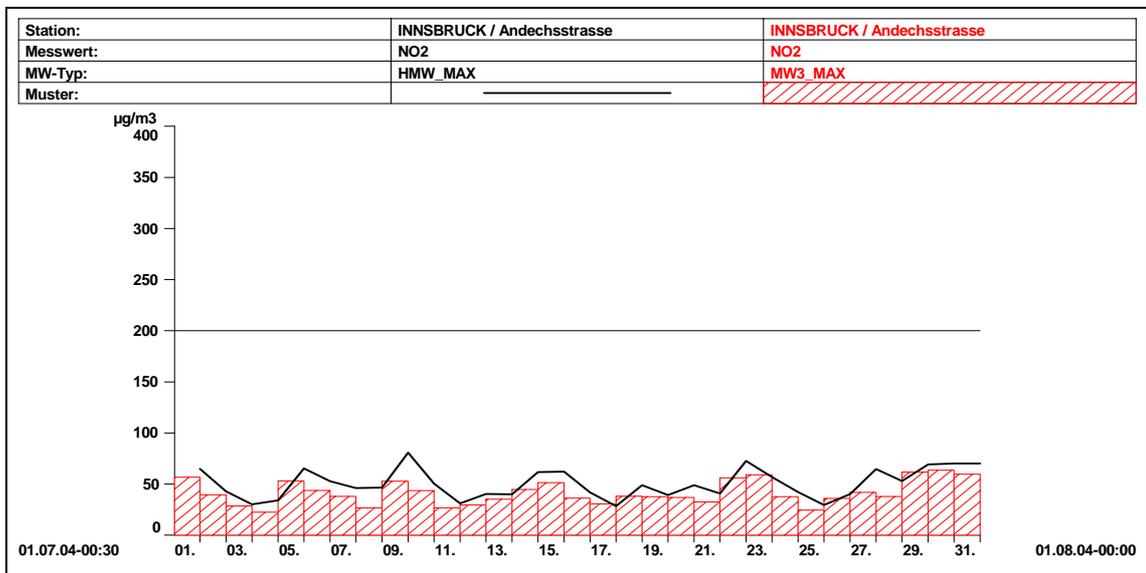
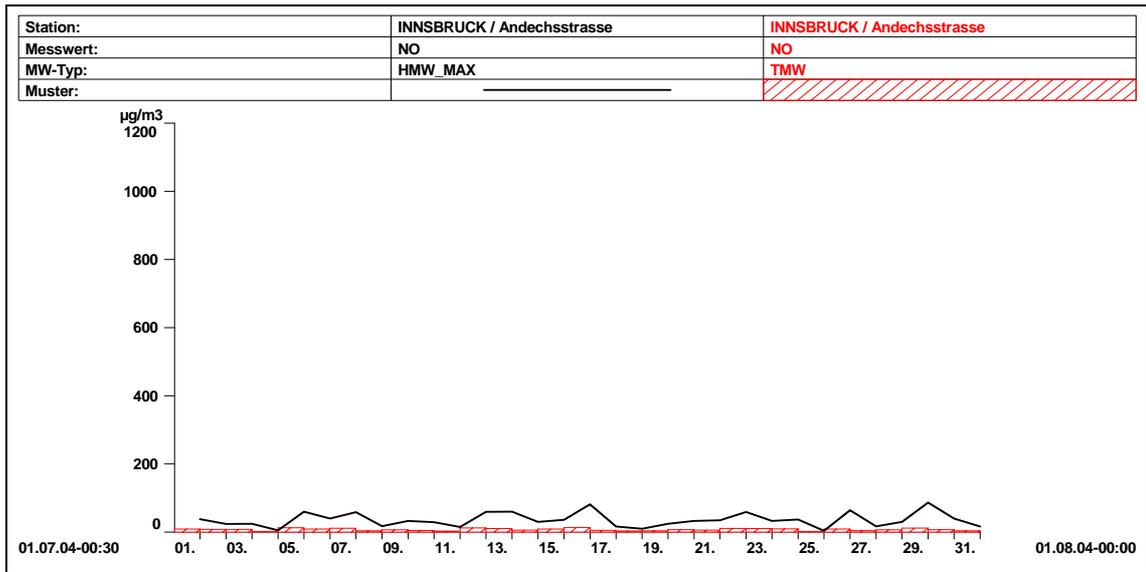
Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10 Staub	TSP Staub	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen,Ökosysteme					2	24	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		0				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					Ü1	4	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	----		0				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	0	0		0		0
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		0			0	2	
IG-L: Warnwerte	----				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				n.a.		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		0		0		0
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						0	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						0	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats

n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.





Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: INNSBRUCK / Fallmerayerstrasse

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.	2	3	28	34	80	56	87	97						0.6	0.8	0.9
02.	1	2	19	22	71	38	59	65						0.4	0.6	0.7
03.	1	2	14	17	48	22	33	37						0.4	0.5	0.6
So 04.	1	2	17	20	39	23	44	47						0.3	0.5	0.7
05.	2	4	25	30	114	48	94	106						0.6	0.9	1.1
06.	1	2	20	24	71	45	66	69						0.5	0.7	1.0
07.	1	3	23	28	80	37	80	88						0.6	0.7	0.9
08.	1	1	23	27	29	21	49	54						0.3	0.5	0.5
09.	1	2	9	10	63	38	66	78						0.5	0.7	0.8
10.	1	2	7	9	33	28	53	56						0.4	0.5	0.6
So 11.	1	2	7	9	32	21	33	35						0.4	0.4	0.5
12.	1	3	11	14	72	34	62	65						0.5	0.6	0.7
13.	2	3	15	18	115	38	56	63						0.5	0.6	0.7
14.	1	3	16	19	80	36	54	55						0.4	0.5	0.6
15.	1	3	20	24	94	47	63	67						0.5	0.8	1.0
16.	2	3	22	26	90	35	49	55						0.5	0.7	0.8
17.	1	2	14	17	27	24	34	38						0.4	0.5	0.7
So 18.	1	1			16	26	65	69						0.4	0.5	0.6
19.	1	2	21	26	33	41	63	80						0.4	0.5	0.5
20.	1	2	38	46	89	33	63	72						0.4	0.7	0.9
21.	1	4	30	37	222	39	87	99						0.5	0.6	0.7
22.	1	2	28	34	79	41	74	93						0.5	0.8	0.8
23.	1	2	27	32	54	51	67	69						0.5	0.6	0.7
24.	1	2	21	25	29	38	46	59						0.4	0.5	0.7
So 25.	1	1	14	17	14	23	62	68						0.4	0.5	0.5
26.	1	2	24	29	57	32	55	55						0.5	0.5	0.6
27.	1	2	16	19	64	38	77	82						0.4	0.5	0.6
28.	1	2	16	19	36	32	56	63						0.4	0.5	0.6
29.	1	5	20	24	195	40	69	76						0.4	0.5	0.6
30.	1	3	28	33	101	45	87	97						0.5	0.7	0.9
31.	1	2	30	36	22	39	81	83						0.4	0.6	0.7

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage	31	30	30	31	31		31
Verfügbarkeit	98%	98%	98%	98%	98%		99%
Max.HMW	5			222	106		1.1
Max.1-MW					94		0.9
Max.3-MW	4				82		0.8
IGL8-MW							
Max.8-MW							0.6
Max.TMW	2	38	46	31	56		0.5
97,5% Perz.	3						
MMW	1		24	17	36		0.4
GLJMW		25			45		

Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: INNSBRUCK / Fallmerayerstrasse

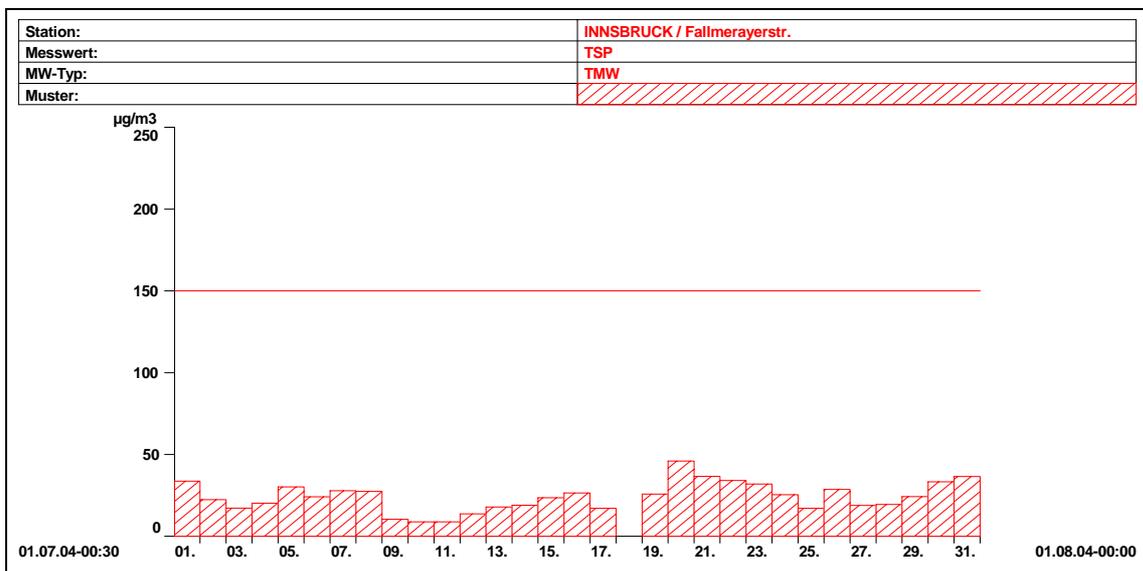
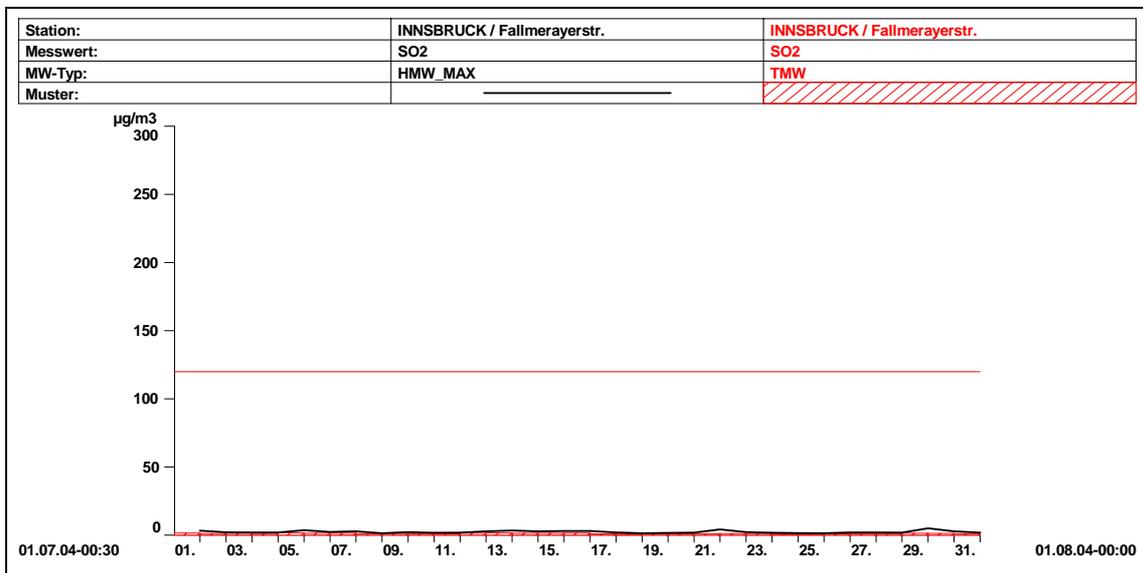
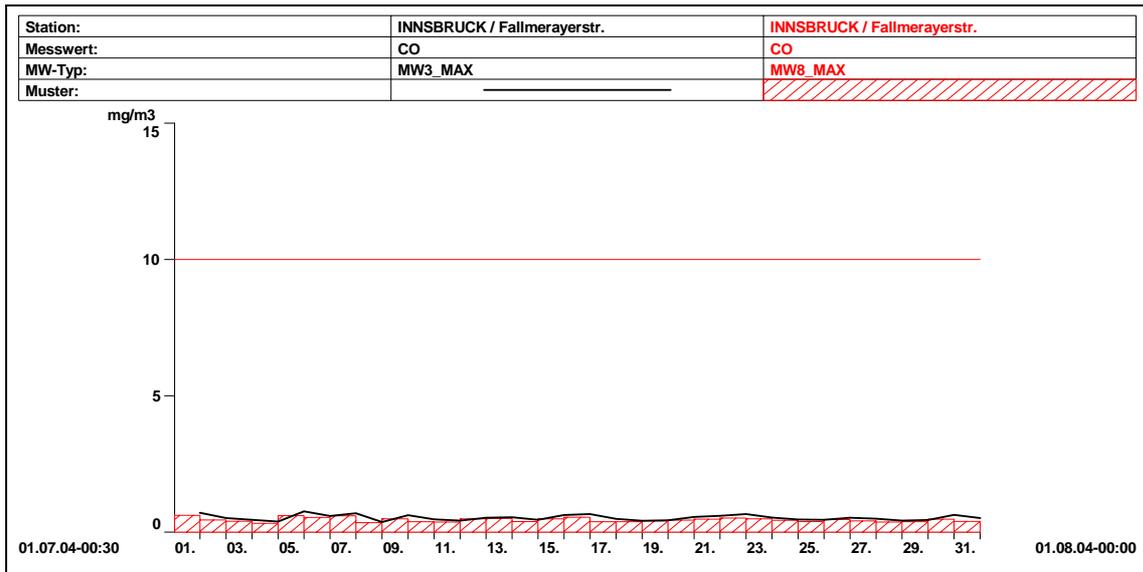
Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

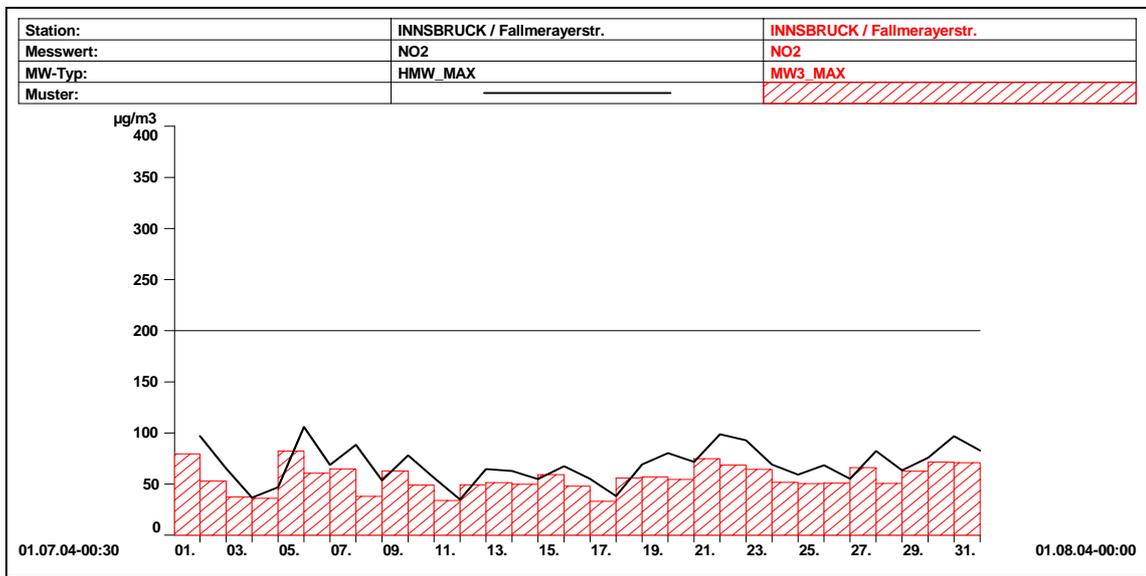
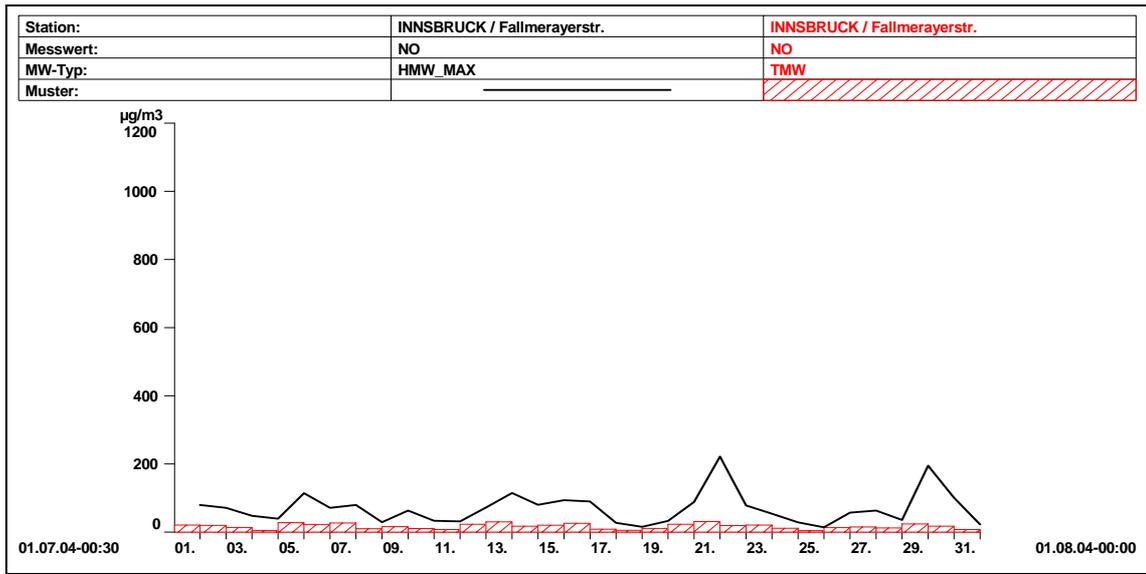
Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10 Staub	TSP Staub	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen, Ökosysteme					12	----	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	0		0				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					Ü1	----	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	0						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg. Siedlungsgebiete	0		0				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	0	0	0		0		0
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		0			0	----	
IG-L: Warnwerte	0				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	0				n.a.		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	0		0		0		0
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						----	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						----	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats

n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.





Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: INNSBRUCK / Sadrach

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10 Staub	TSP Staub	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.									80	113	98	101	105			
02.									51	55	54	57	59			
03.									85	86	92	94	94			
So 04.									91	94	103	105	106			
05.									98	100	108	111	112			
06.									61	95	94	90	93			
07.									109	109	111	112	113			
08.									103	110	112	111	112			
09.									81	93	95	97	100			
10.									70	74	80	83	83			
So 11.									77	80	85	86	86			
12.									66	68	73	75	78			
13.									59	60	63	65	70			
14.									78	81	88	91	93			
15.									56	59	73	75	77			
16.									78	80	92	95	95			
17.									97	98	106	107	108			
So 18.									116	118	124	125	126			
19.									109	114	123	126	132			
20.									111	112	115	114	118			
21.									112	112	119	120	124			
22.									113	113	123	128	129			
23.									87	91	107	113	115			
24.									67	70	78	87	87			
So 25.									117	120	128	129	131			
26.									73	93	94	95	103			
27.									82	83	93	93	96			
28.									97	98	99	100	101			
29.									102	103	109	112	112			
30.									141	143	146	147	148			
31.									156	156	159	159	162			

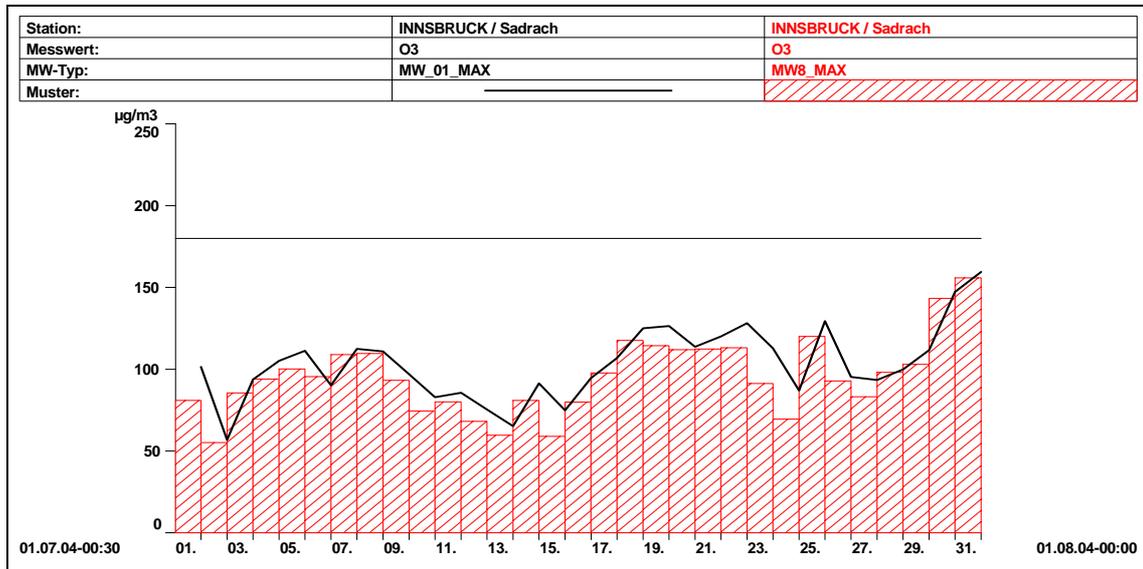
	SO2 µg/m³	PM10 Staub µg/m³	TSP Staub µg/m³	NO µg/m³	NO2 µg/m³	O3 µg/m³	CO mg/m³
Anz. Messtage						31	
Verfügbarkeit						98%	
Max.HMW						162	
Max.1-MW						159	
Max.3-MW						159	
IGL8-MW						156	
Max.8-MW						156	
Max.TMW						113	
97,5% Perz.							
MMW						65	
GLJMW							

Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: INNSBRUCK / Sadrach

Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen,Ökosysteme					----	28	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		----				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					----	12	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	----		----				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	----	----		----		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		----			----	2	
IG-L: Warnwerte	----				----		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				----		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		----		----		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				----			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						0	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						0	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)
 Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats
 n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: NORDKETTE

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.					1	4	7	9	131	133	134	135	137			
02.					1	2	3	3	98	119	118	110	112			
03.					2	2	5	7	90	94	92	93	94			
So 04.					1	2	3	3	109	108	114	115	116			
05.					1	2	7	8	109	114	116	117	117			
06.					1	2	4	5	102	107	105	105	107			
07.					1	2	5	5	116	116	118	118	118			
08.					1	2	3	4	113	117	117	118	118			
09.					1	2	6	7	109	111	113	115	115			
10.					1	1	1	2	92	93	95	97	97			
So 11.					0	0	1	2	93	99	104	107	108			
12.					2	1	5	7	93	93	95	96	96			
13.					1	1	2	3	92	93	95	97	97			
14.					2	2	5	6	105	105	110	111	112			
15.					1	1	2	3	109	111	114	115	115			
16.					11	3	13	14	100	100	110	113	114			
17.					18	1	2	4	124	124	131	138	140			
So 18.					0	3	4	4	141	142	144	145	146			
19.					2	4	9	10	128	131	136	136	137			
20.					1	3	6	6	132	135	139	140	141			
21.					1	3	6	7	135	135	137	139	140			
22.					1	3	5	6	130	133	145	147	148			
23.					1	1	2	3	128	130	139	141	142			
24.					2	3	9	16	133	134	144	145	147			
So 25.					0	1	2	3	125	140	140	136	137			
26.					1	3	7	8	120	123	127	128	128			
27.					1	2	3	3	107	107	113	115	115			
28.					2	4	10	10	109	114	115	117	118			
29.					15	6	19	21	119	120	121	124	124			
30.					1	4	8	9	154	154	158	160	161			
31.					1	4	6	6	161	163	165	165	166			

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage				31	31	31	
Verfügbarkeit				98%	98%	98%	
Max.HMW				18	21	166	
Max.1-MW					19	165	
Max.3-MW					14	165	
IGL8-MW						161	
Max.8-MW						163	
Max.TMW				2	6	154	
97,5% Perz.							
MMW				0	2	108	
GLJMW					4		

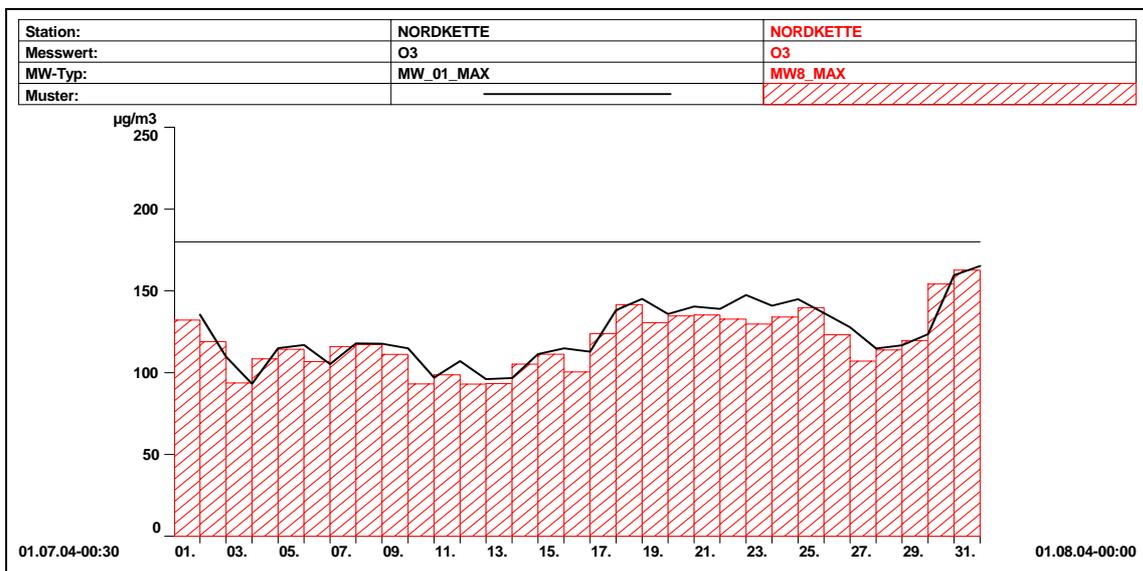
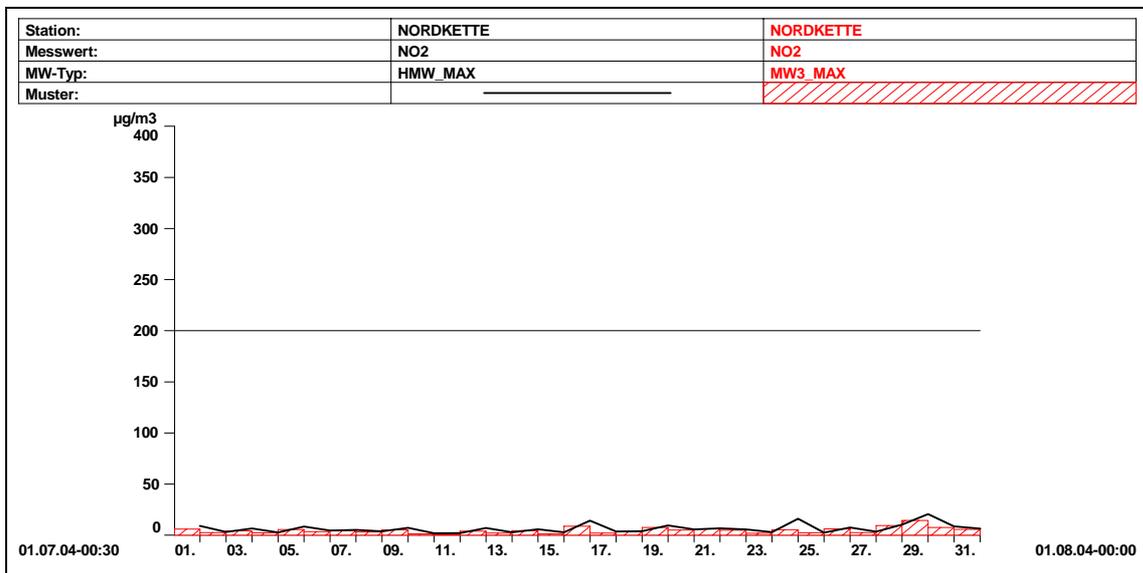
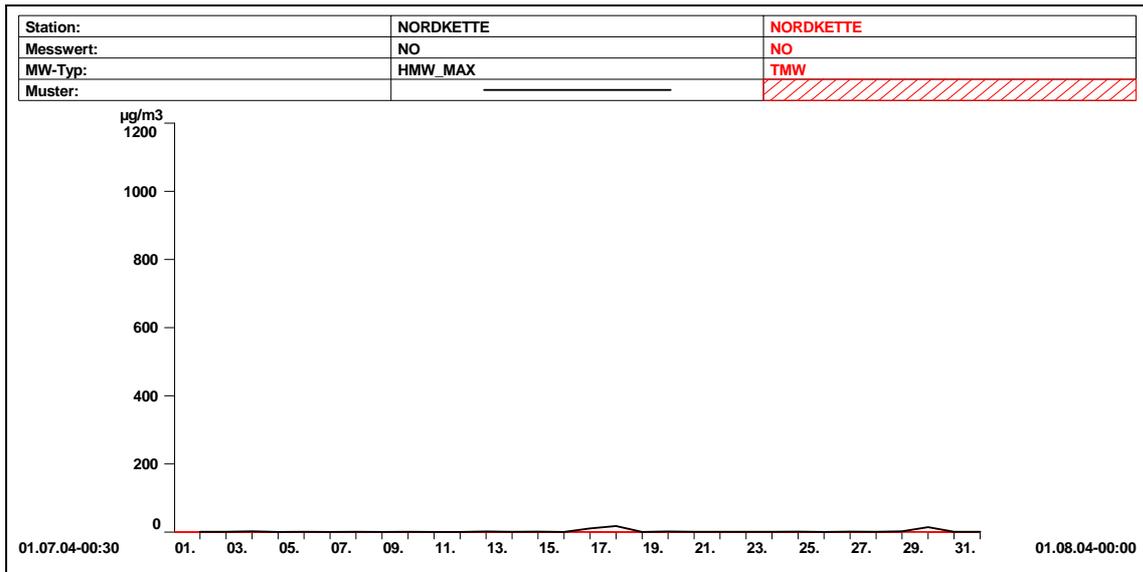
Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: NORDKETTE

Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10 Staub	TSP Staub	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen,Ökosysteme					0	31	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		----				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					0	25	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	----		----				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	----	----		0		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		----			0	13	
IG-L: Warnwerte	----				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				0		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		----		0		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						0	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						0	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats
 n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: GÄRBERBACH / A13

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		Staub	Staub	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.			30	36	233	64	121	132								
02.			38	45	268	54	94	111								
03.			18	21	239	33	59	70								
So 04.			18	22	66	33	64	68								
05.			28	33	298	49	107	121								
06.			26	32	185	49	88	95								
07.			28	34	223	32	65	74								
08.			30	36	49	32	51	55								
09.			15	18	147	55	94	115								
10.			12	14	157	42	77	85								
So 11.			9	11	69	28	60	63								
12.			13	16	298	36	79	80								
13.			17	20	331	41	76	85								
14.			17	21	190	46	85	89								
15.			22	27	211	49	75	78								
16.			23	28	214	43	81	93								
17.			16	19	195	33	59	63								
So 18.			20	24	41	32	58	67								
19.			34	40	225	62	100	113								
20.			31	37	165	38	56	62								
21.			31	38	183	55	97	108								
22.			38	45	414	58	131	153								
23.			23	27	213	48	76	88								
24.			25	30	234	46	81	84								
So 25.			16	19	72	37	85	96								
26.			29	34	221	46	86	88								
27.			18	22	251	51	106	110								
28.			23	27	271	64	116	123								
29.			28	34	191		118	121								
30.			26	32	187	57	96	99								
31.			29	35	184	57	96	100								

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	Staub µg/m³	Staub µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage		31	31	30	30		
Verfügbarkeit		99%	99%	97%	97%		
Max.HMW				414	153		
Max.1-MW					131		
Max.3-MW					114		
IGL8-MW							
Max.8-MW							
Max.TMW		38	45	103	64		
97,5% Perz.							
MMW			28	59	46		
GLJMW		24			48		

Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: GÄRBERBACH / A13

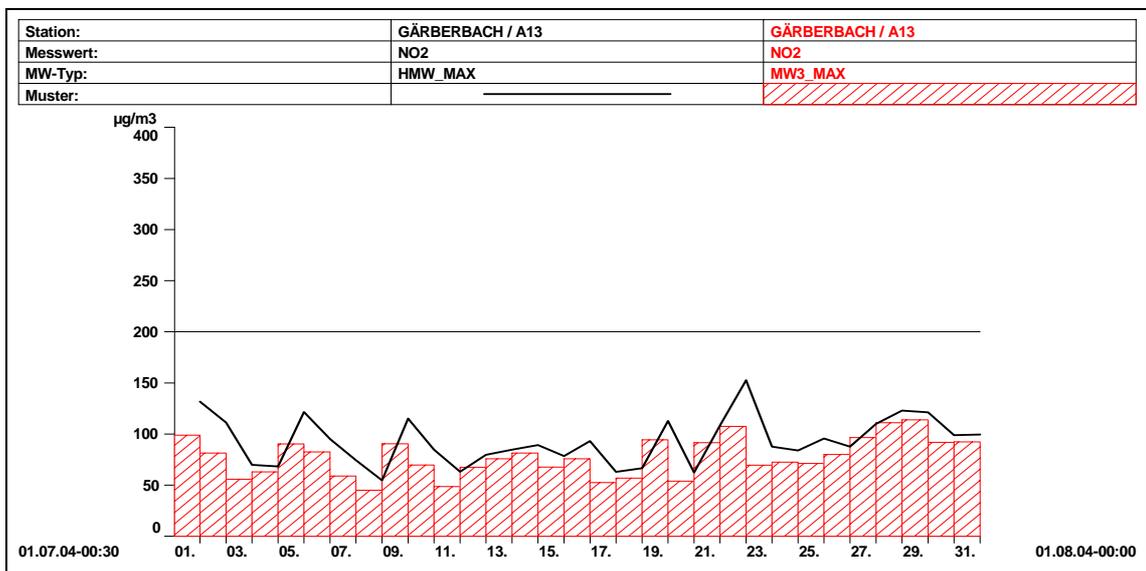
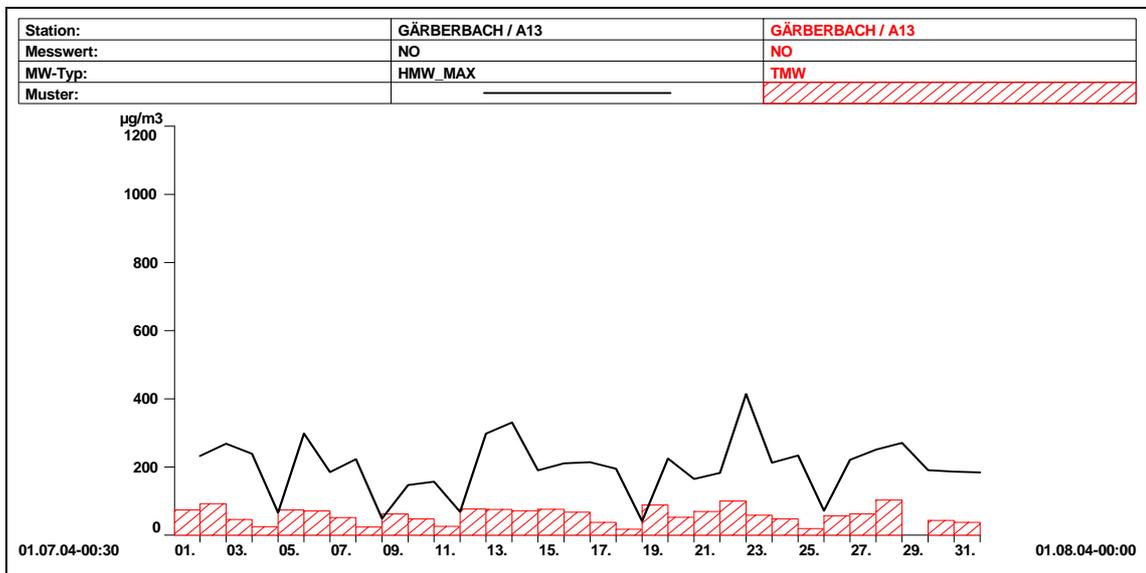
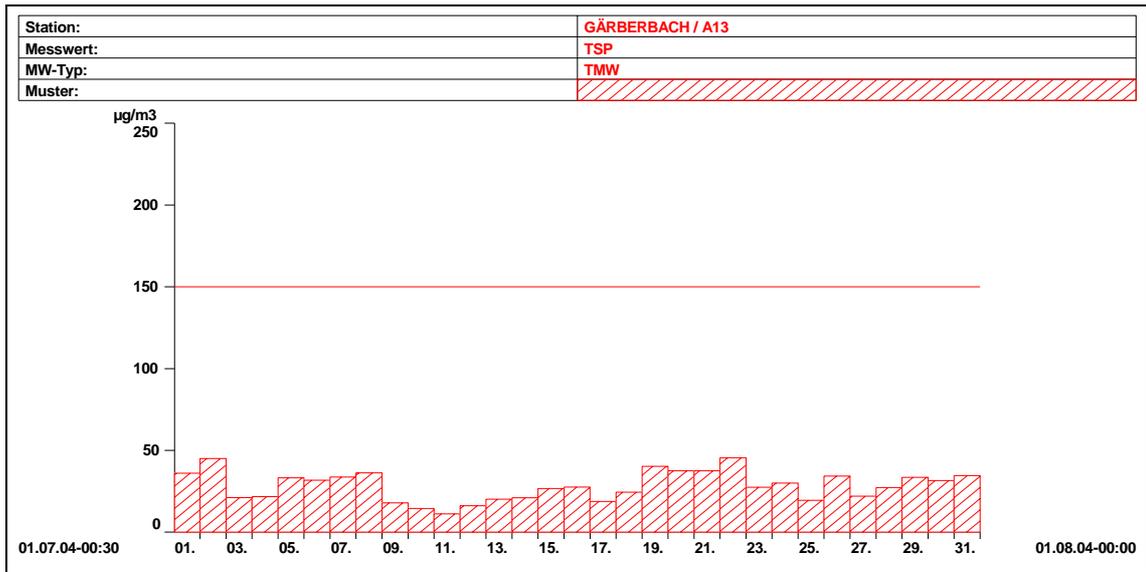
Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen,Ökosysteme					22	----	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		0				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					Ü1	----	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	----		0				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	0	0		0		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		0			0	----	
IG-L: Warnwerte	----				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				n.a.		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		0		0		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						----	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						----	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats

n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: HALL IN TIROL / Münzergasse

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		Staub	Staub	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.			30	36	202	53	72	80								
02.			18	22	154	30	52	52								
03.			15	18	67	15	29	33								
So 04.			16	19	64	24	67	69								
05.			25	30	134	35	65	98								
06.			20	24	99	36	63	67								
07.			28	34	151	41	78	92								
08.			28	34	22		64	72								
09.			7	8												
10.			6	7	21		40	50								
So 11.			8	9	51	23	53	60								
12.			14	17	97	25	50	53								
13.			11	13	115	29	43	48								
14.			15	18	63	31	73	77								
15.			18	22	200	40	59	63								
16.			18	22	105	28	65	66								
17.			16	19	123	25	40	46								
So 18.			18	22	50	34	95	101								
19.			21	25	55	37	70	70								
20.			30	36	43	30	63	64								
21.			26	31	141	31	47	52								
22.			25	30	126	34	85	102								
23.			25	30	160	51	82	85								
24.			18	22	64	39	52	58								
So 25.			20	25	38	23	71	78								
26.			26	31	199	29	53	58								
27.			14	17	137	32	77	79								
28.			18	22	199	31	75	86								
29.			22	26	133	37	95	109								
30.			26	31	234	46	111	115								
31.			32	38	221	47	107	113								

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	Staub µg/m³	Staub µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage		31	31	28	28		
Verfügbarkeit		100%	100%	92%	92%		
Max.HMW				234	115		
Max.1-MW					111		
Max.3-MW					101		
IGL8-MW							
Max.8-MW							
Max.TMW		32	38	46	53		
97,5% Perz.							
MMW			24	21	33		
GLJMW		29			45		

Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: HALL IN TIROL / Münzergasse

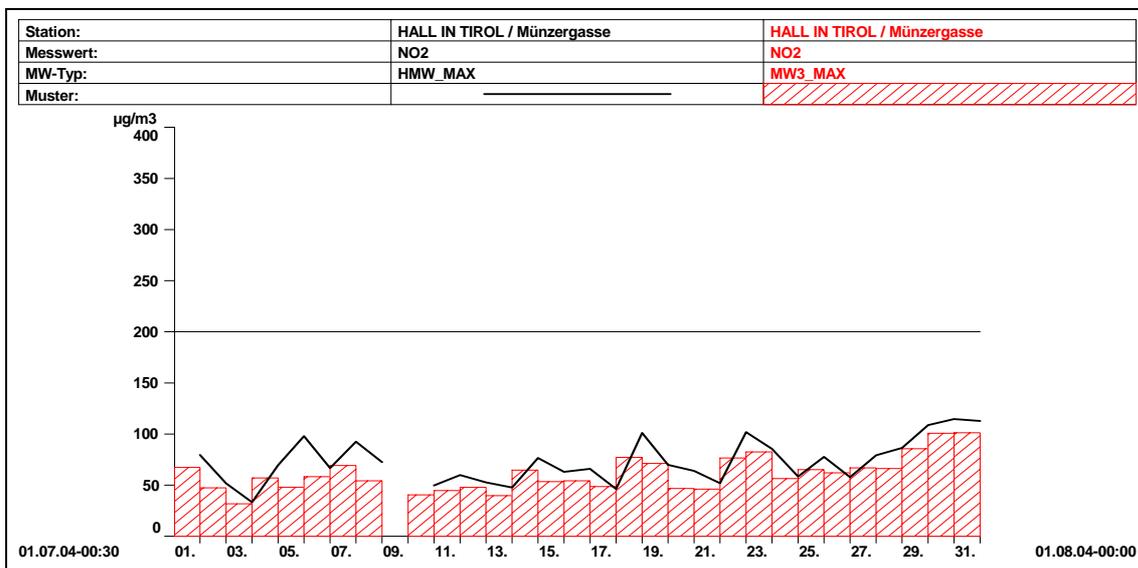
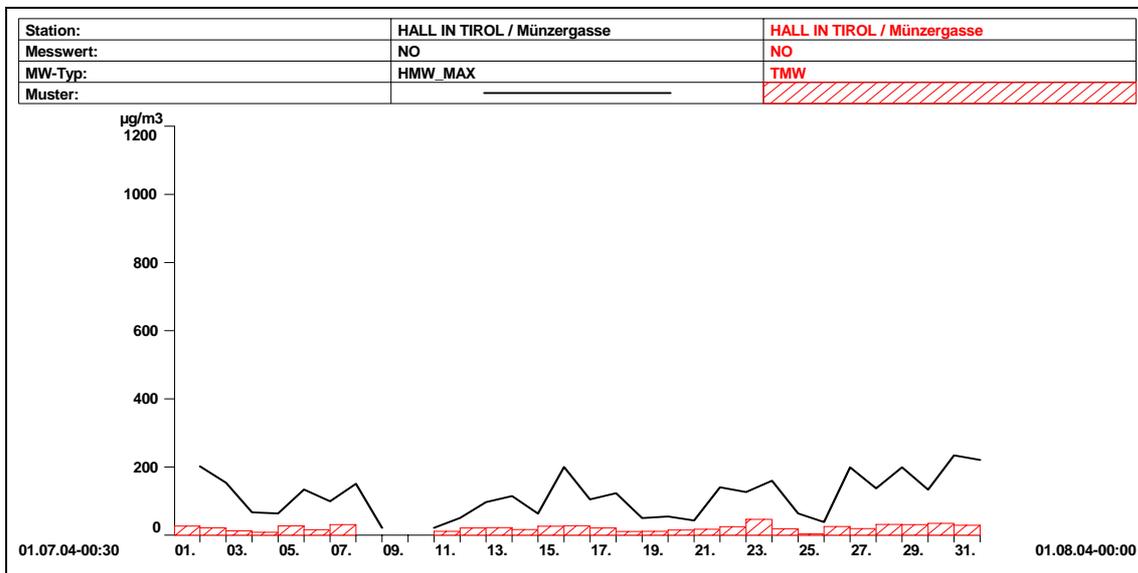
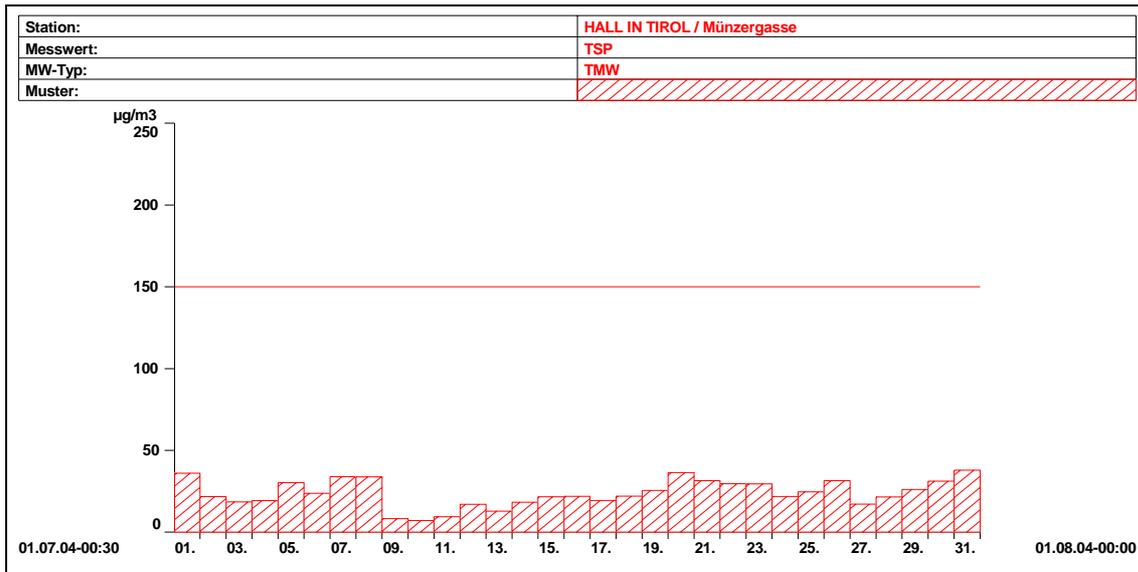
Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen, Ökosysteme					10	----	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		0				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					Ü1	----	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg. Siedlungsgebiete	----		0				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	0	0		0		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		0			0	----	
IG-L: Warnwerte	----				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				n.a.		
Art. 15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		0		0		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						----	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						----	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats

n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: VOMP / Raststätte A12

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		Staub	Staub	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.			29	34	470	72	129	141						0.4	0.5	0.7
02.			20	24	398	59	87	90						0.5	0.6	0.7
03.			12	15	339	29	54	61						0.4	0.4	0.5
So 04.			18	21	175	45	80	85						0.5	0.7	0.8
05.			25	30	556	62	112	117						0.5	0.6	0.6
06.			19	23	372	61	93	102						0.4	0.5	0.6
07.			24	28	546	58	104	107						0.5	0.5	0.6
08.			29	35	532	69	106	113						0.4	0.5	0.6
09.			11	13	522	68	117	131						0.5	0.6	0.6
10.			10	11	443	51	88	92						0.6	0.8	1.1
So 11.			8	10	193	41	69	81						0.5	0.7	0.8
12.			12	14	755	51	86	87						0.3	0.5	0.7
13.			11	13	495	54	92	113								
14.			16	19	606	61	105	110								
15.			21	25	542	68	107	112								
16.			21	25	590	50	101	104								
17.			16	19	338	44	92	103								
So 18.			19	23	190	52	123	136								
19.			24	28	395	71	118	127						0.4	0.5	0.6
20.			28	34	282	58	118	137						0.4	0.6	0.6
21.			25	30	345	63	114	117						0.4	0.5	0.6
22.			26	31	409	69	132	140						0.6	0.8	1.0
23.			25	30	495	70	107	114						0.6	0.7	0.8
24.			26	31	510	62	96	99						0.7	0.8	0.9
So 25.			18	21	131	47	101	108						0.6	0.9	1.1
26.			22	26	714	50	100	112						0.5	0.6	0.6
27.			16	20	559	63	100	111						0.5	0.6	0.7
28.			17	21	473	62	125	126						0.4	0.6	0.7
29.			21	26	653	67	114	123						0.5	0.6	0.7
30.			25	30	520	66	133	169						0.5	0.8	1.0
31.			29	35	591	72	118	125						0.6	0.8	0.8

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	Staub µg/m³	Staub µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage		31	31	31	31		23
Verfügbarkeit		100%	100%	98%	98%		77%
Max.HMW				755	169		1.1
Max.1-MW					133		0.9
Max.3-MW					129		0.7
IGL8-MW							
Max.8-MW							0.7
Max.TMW		29	35	228	72		0.6
97,5% Perz.							
MMW			24	137	58		0.4
GLJMW		27			65		

Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: VOMP / Raststätte A12

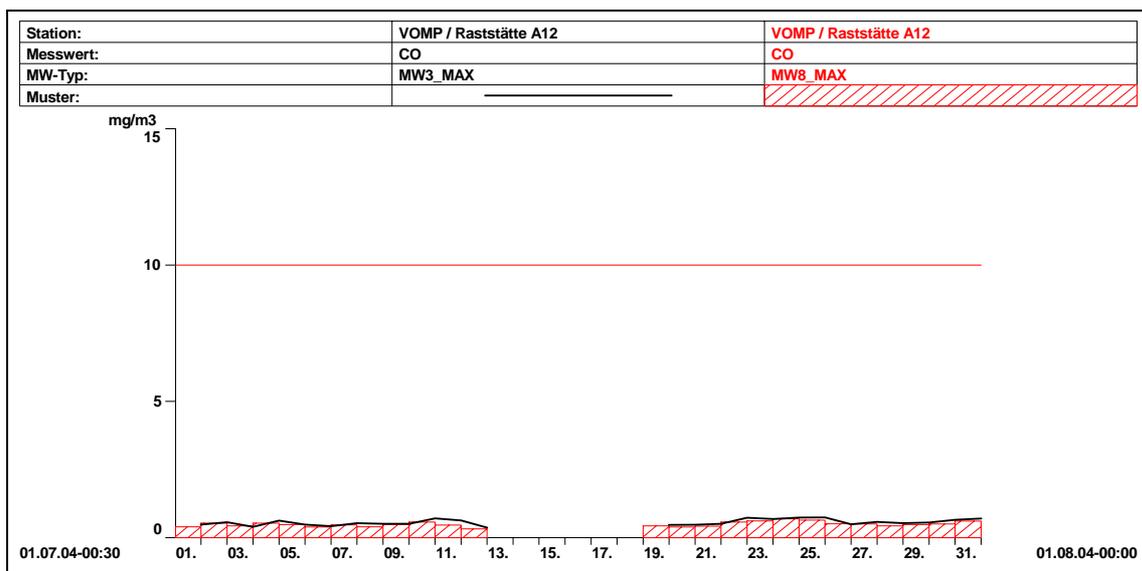
Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

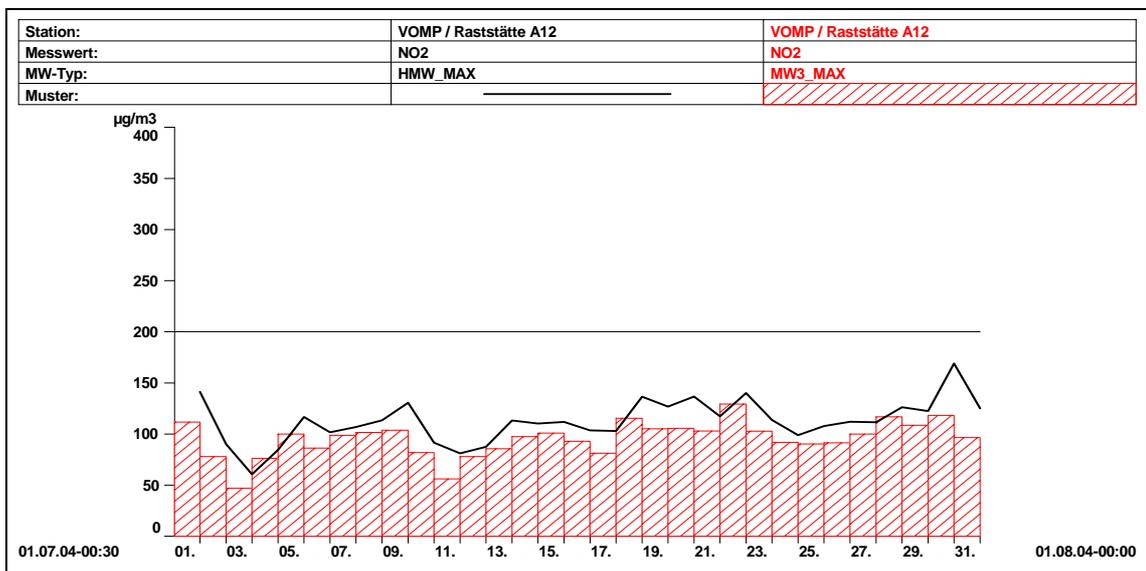
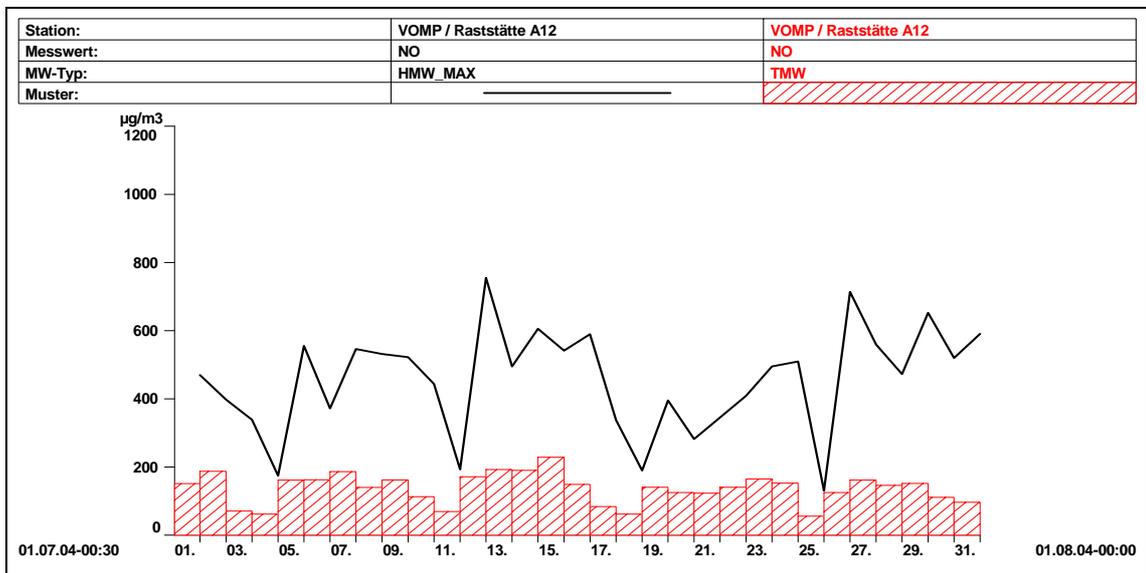
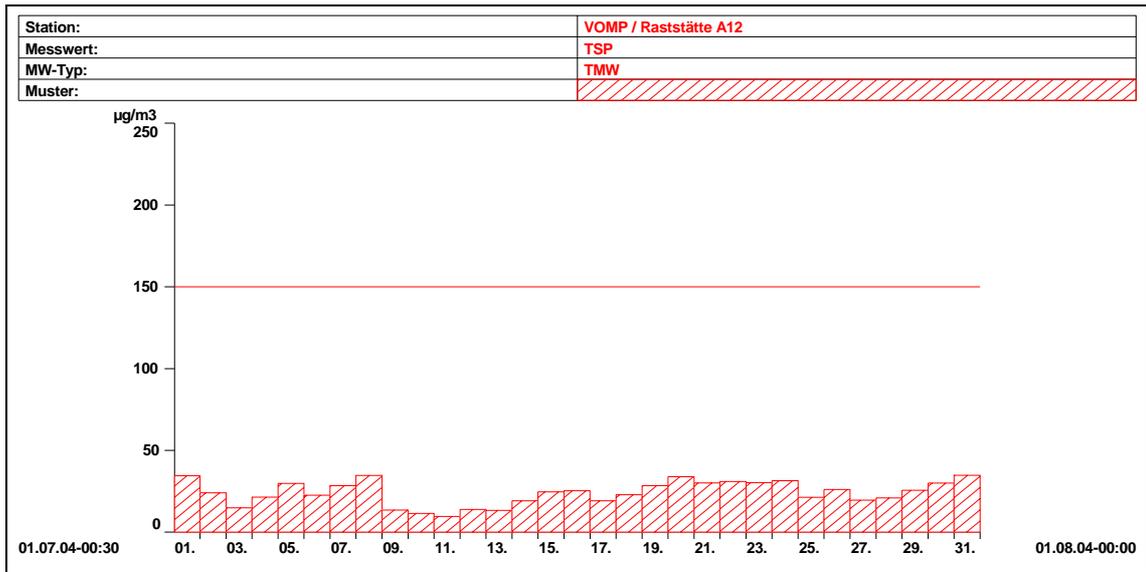
Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10 Staub	TSP Staub	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen, Ökosysteme					30	----	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		0				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					Ü1	----	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg. Siedlungsgebiete	----		0				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	0	0		0		0
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		0			0	----	
IG-L: Warnwerte	----				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				n.a.		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		0		0		0
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						----	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						----	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats

n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.





Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: VOMP / An der Leiten

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		Staub	Staub	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.			27	33	132	56	91	103								
02.			18	21	138	45	66	70								
03.			12	14	70	16	29	36								
So 04.			15	18	129	30	67	73								
05.			23	28	206	48	88	93								
06.			18	21	129	50	73	75								
07.			23	28	201	46	84	88								
08.			32	39	313	60	94	99								
09.			9	11	127	46	91	95								
10.			8	9	117	36	63	70								
So 11.			7	8	54	25	50	53								
12.			10	11	194	37	61	70								
13.			9	11	177	34	54	68								
14.			14	17	223	43	75	83								
15.			17	21	235	50	86	88								
16.			21	25	246	31	79	91								
17.			15	18	89	32	61	80								
So 18.			16	19	67	36	84	103								
19.			21	25	115	50	96	104								
20.			29	35	95	36	77	97								
21.			22	27	141	36	76	78								
22.			23	28	162	50	106	110								
23.			24	28	241	50	86	90								
24.			26	31	148	47	80	86								
So 25.			15	19	29	27	67	69								
26.			23	27	321	36	64	81								
27.			15	17	145	43	74	79								
28.			16	19	205	37	101	102								
29.			18	22	202	44	90	91								
30.			24	28	166	47	113	115								
31.			30	36	132	52	102	108								

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	Staub µg/m³	Staub µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage		31	31	31	31		
Verfügbarkeit		100%	100%	98%	98%		
Max.HMW				321	115		
Max.1-MW					113		
Max.3-MW					98		
IGL8-MW							
Max.8-MW							
Max.TMW		32	39	72	60		
97,5% Perz.							
MMW			22	34	41		
GLJMW		26			50		

Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: VOMP / An der Leiten

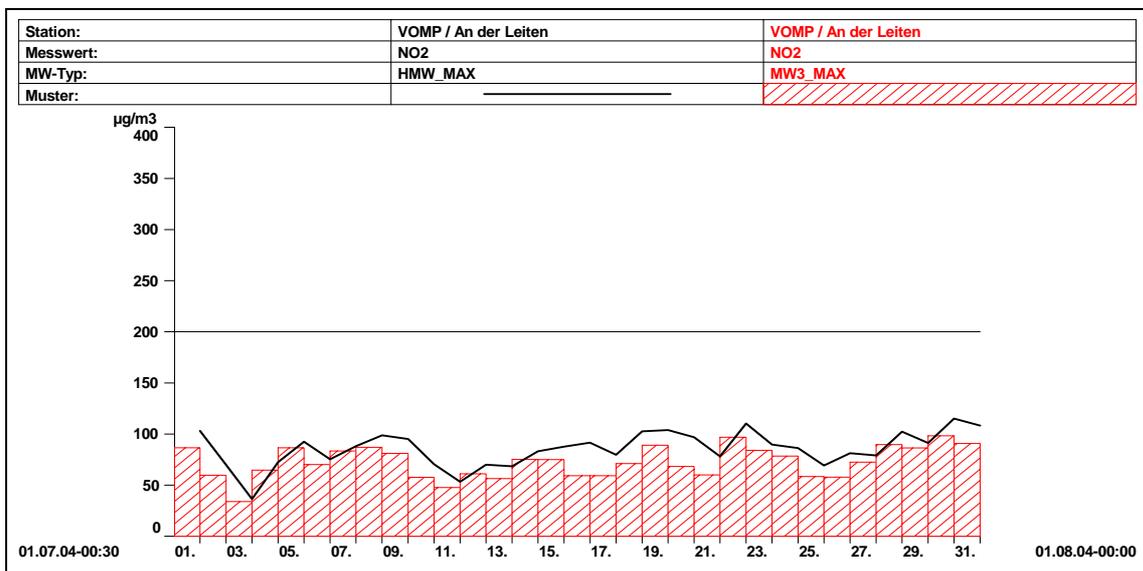
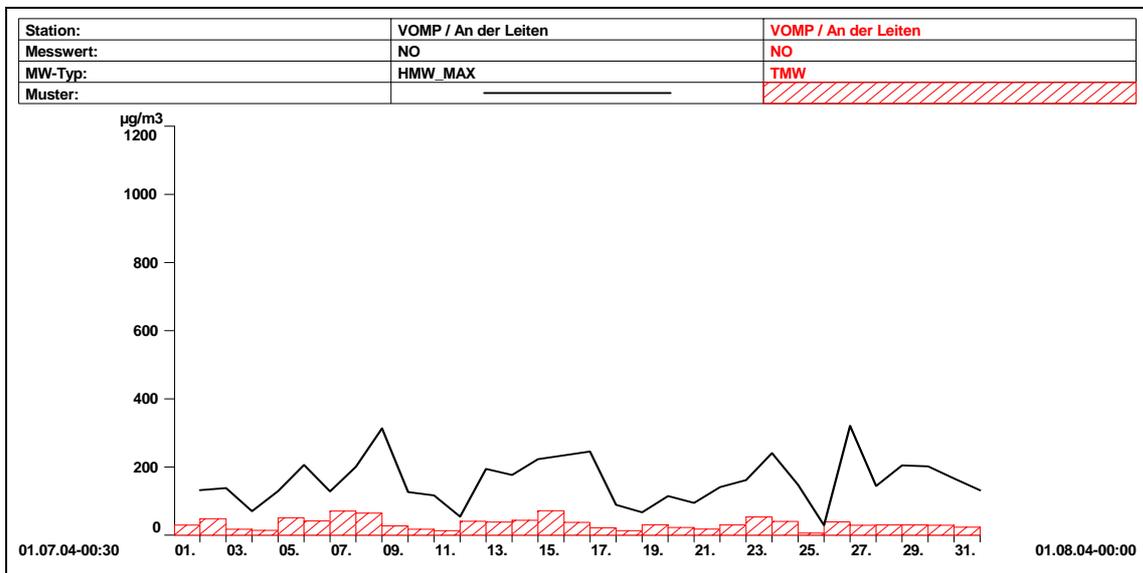
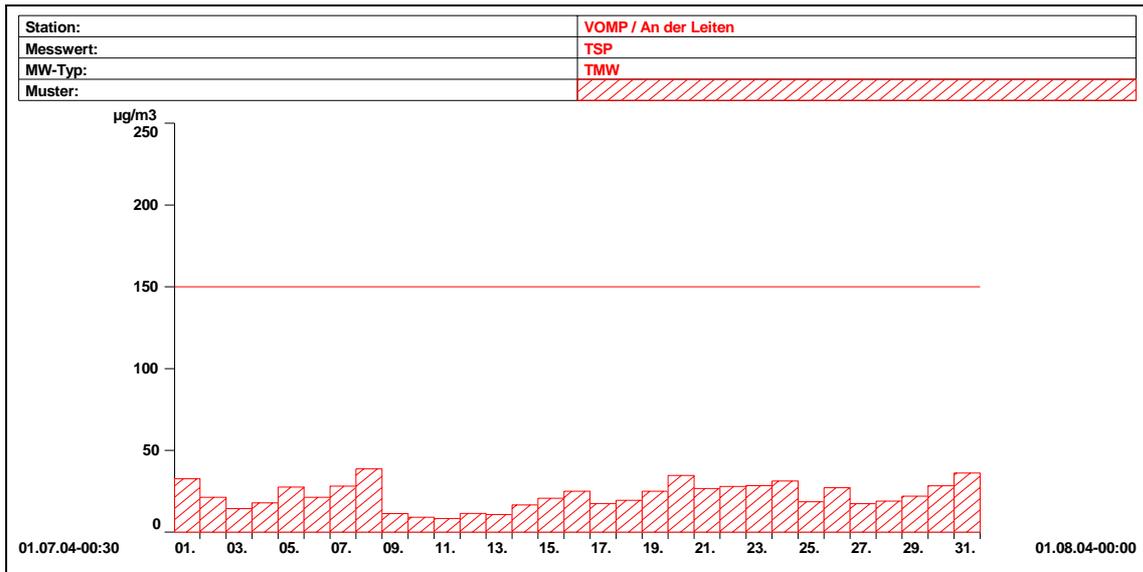
Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen, Ökosysteme					22	----	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		0				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					Ü1	----	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg. Siedlungsgebiete	----		0				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	0	0		0		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		0			0	----	
IG-L: Warnwerte	----				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				n.a.		
Art. 15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		0		0		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						----	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						----	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats

n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: ZILLERTALER ALPEN

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		Staub	Staub	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	µg/m³	µg/m³	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL	max	max	max	max	max	max	max
01.									121	128	126	125	127			
02.									92	112	115	110	113			
03.									80	84	86	84	85			
So 04.									96	96	103	106	106			
05.									101	103	105	105	106			
06.									92	101	101	102	103			
07.									113	114	115	115	117			
08.									114	116	117	118	119			
09.									97	107	104	101	103			
10.									85	87	89	90	92			
So 11.									84	87	90	95	95			
12.									84	84	88	89	91			
13.									83	86	90	93	93			
14.									94	94	100	103	104			
15.									99	101	103	105	106			
16.									100	100	112	112	113			
17.									116	116	118	120	122			
So 18.									125	125	129	133	133			
19.									118	126	131	132	135			
20.									124	124	127	129	129			
21.									123	127	129	129	130			
22.									110	111	123	127	127			
23.									119	119	122	124	125			
24.									131	131	135	137	139			
So 25.									118	132	131	131	131			
26.									104	106	107	108	113			
27.									97	97	100	102	102			
28.									100	100	103	104	104			
29.									116	116	118	120	120			
30.									144	144	149	150	152			
31.									161	161	167	167	167			

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	Staub µg/m³	Staub µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage						31	
Verfügbarkeit						98%	
Max.HMW						167	
Max.1-MW						167	
Max.3-MW						167	
IGL8-MW						161	
Max.8-MW						161	
Max.TMW						152	
97,5% Perz.							
MMW						100	
GLJMW							

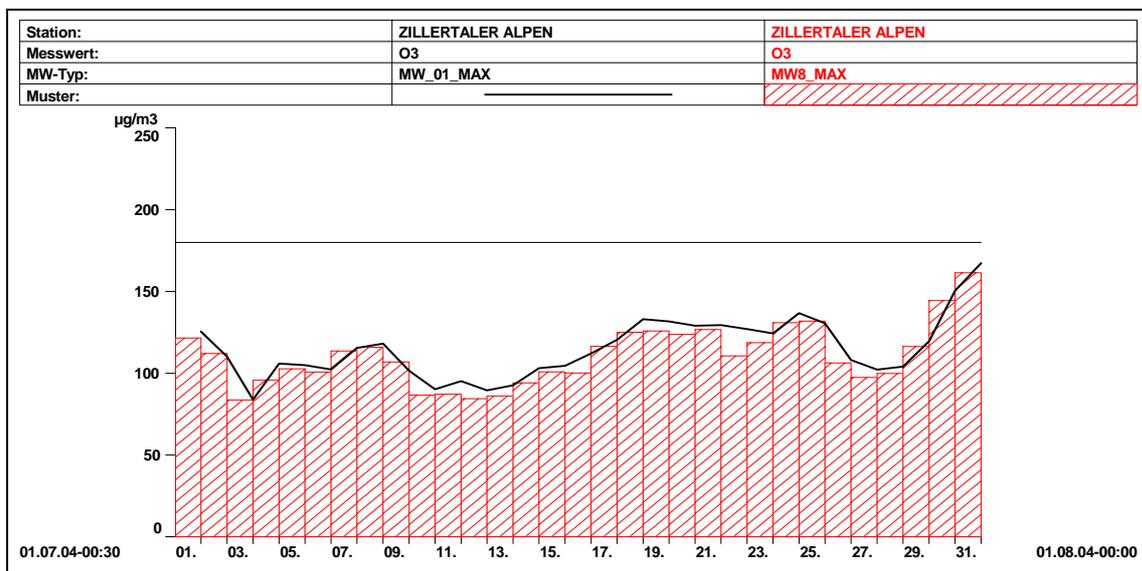
Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: ZILLERTALER ALPEN

Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen,Ökosysteme					----	31	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		----				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					----	21	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	----		----				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	----	----		----		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		----			----	9	
IG-L: Warnwerte	----				----		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				----		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		----		----		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				----			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						0	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						0	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats
 n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: BRIXLEGG / Innweg

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3				CO			
	µg/m³		Staub	Staub	µg/m³	µg/m³			µg/m³				mg/m³			
	TMW	max	TMW	TMW	max	TMW	max	max	IGL	max	max	max	max	max	max	max
	HMW	HMW	HMW	HMW	HMW	1-MW	HMW	8-MW	8-MW	3-MW	1-MW	HMW	8-MW	1-MW	HMW	
01.	5	14	29	35												
02.	5	23	20	24												
03.	10	51	15	18												
So 04.	4	21	27	33												
05.	3	12	25	30												
06.	8	45	26	31												
07.	2	7	20	24												
08.	5	57	31	38												
09.	4	22	15	18												
10.	2	12	6	7												
So 11.	1	4	8	9												
12.	2	14	11	13												
13.	2	11	11	13												
14.	3	20	18	22												
15.	2	7	17	20												
16.	4	19	31	37												
17.	1	3	13	16												
So 18.	2	12	20	24												
19.	3	15	27	32												
20.	2	10	30	36												
21.	4	19	33	39												
22.	3	16	28	33												
23.	1	5	19	23												
24.	1	5	19	22												
So 25.	1	4	15	18												
26.	4	24	31	37												
27.	2	8	23	27												
28.	5	61	30	37												
29.	3	15	33	39												
30.	2	16	28	33												
31.	1	3	26	31												

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	Staub	Staub	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
		µg/m³	µg/m³				
Anz. Messtage	31	31	31				
Verfügbarkeit	98%	100%	100%				
Max.HMW	61						
Max.1-MW							
Max.3-MW	39						
IGL8-MW							
Max.8-MW							
Max.TMW	10	33	39				
97,5% Perz.	15						
MMW	3		26				
GLJMW		29					

Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: BRIXLEGG / Innweg

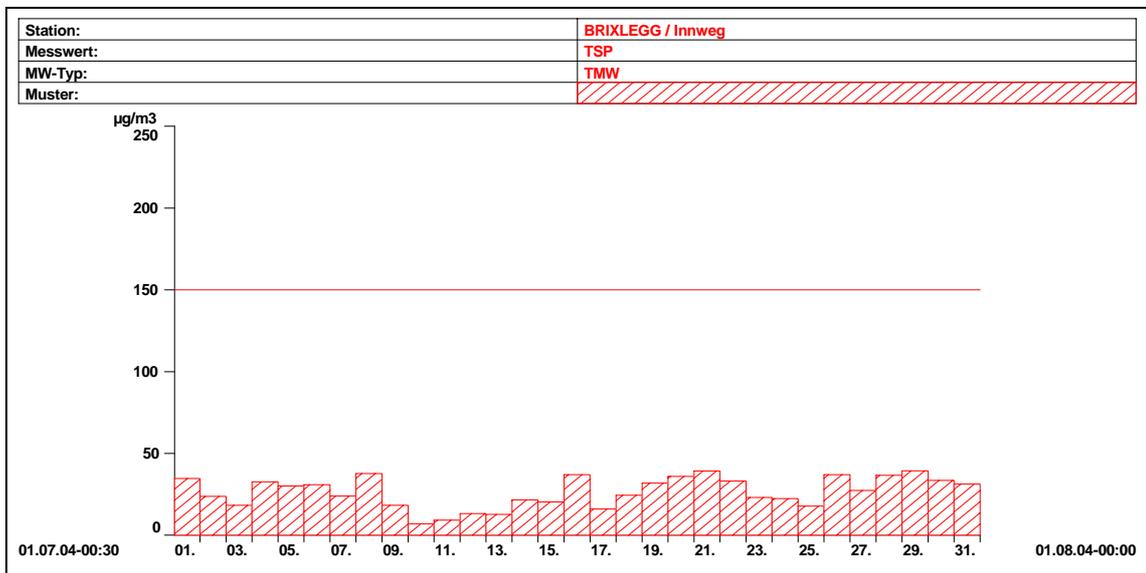
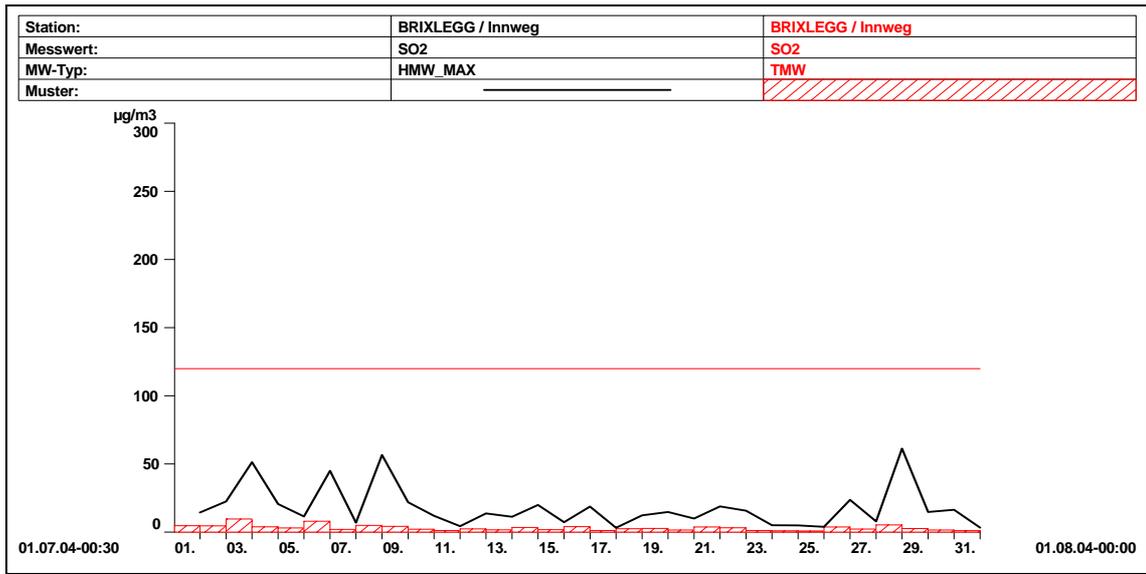
Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen, Ökosysteme					----	----	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	0		0				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					----	----	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	0						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	0		0				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	0	0	0		----		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		0			----	----	
IG-L: Warnwerte	0				----		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	0				----		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	0		0		----		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				----			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						----	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						----	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats

n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: KRAMSACH / Angerberg

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.					46	30	51	70	80	120	112	113	118			
02.					32	16	36	41	51	52	58	61	61			
03.					31	10	22	24	81	81	84	85	86			
So 04.					9	9	18	27	85	89	92	92	92			
05.					87	17	28	30	96	100	102	103	108			
06.					11	18	30	34	50	94	85	67	68			
07.					57	25	56	58	47	49	59	61	64			
08.					109	18	42	46	100	100	105	107	107			
09.					11	13	38	45	92	91	101	104	105			
10.					10	9	39	42	67	68	74	76	77			
So 11.					9	10	17	19	68	69	74	75	77			
12.					41	12	24	27	58	62	71	72	74			
13.					31	18	35	38	45	46	55	60	63			
14.					42	17	33	36	69	69	77	81	92			
15.					11	19	28	35	41	58	53	56	59			
16.					30	11	19	20	79	79	81	83	84			
17.					16	11	18	21	100	102	120	119	125			
So 18.					8	11	27	41	113	113	117	118	119			
19.					28	14	54	58	103	105	115	120	122			
20.					13	13	26	28	108	109	113	117	122			
21.					13	12	28	31	97	98	106	108	111			
22.					20	13	28	32	107	111	113	114	115			
23.					8	20	35	40	95	102	103	106	111			
24.					34	14	33	34	86	86	96	98	106			
So 25.					3	8	21	21	106	107	111	116	117			
26.					41	16	38	39	85	89	95	98	104			
27.					17	15	33	34	68	73	76	79	83			
28.					33	14	25	28	92	92	95	97	99			
29.					89	17	37	38	102	102	107	109	111			
30.					27	17	31	33	123	139	142	145	147			
31.					14	16	34	37	150	151	158	162	163			

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage				31	31	31	
Verfügbarkeit				98%	98%	98%	
Max.HMW				109	70	163	
Max.1-MW					56	162	
Max.3-MW					52	158	
IGL8-MW						150	
Max.8-MW						151	
Max.TMW				9	30	104	
97,5% Perz.							
MMW				4	15	59	
GLJMW					25		

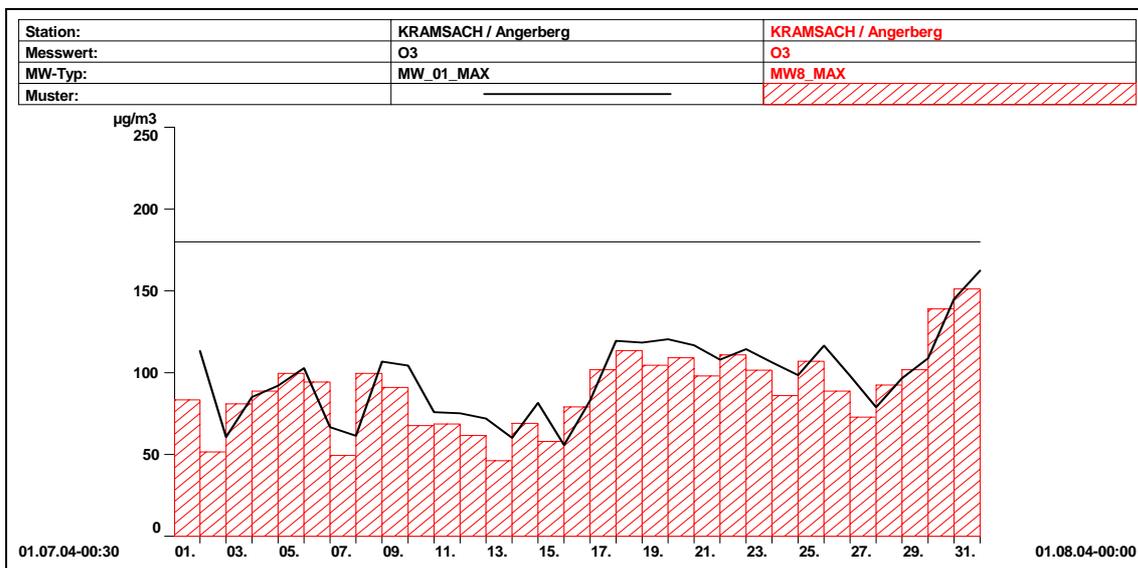
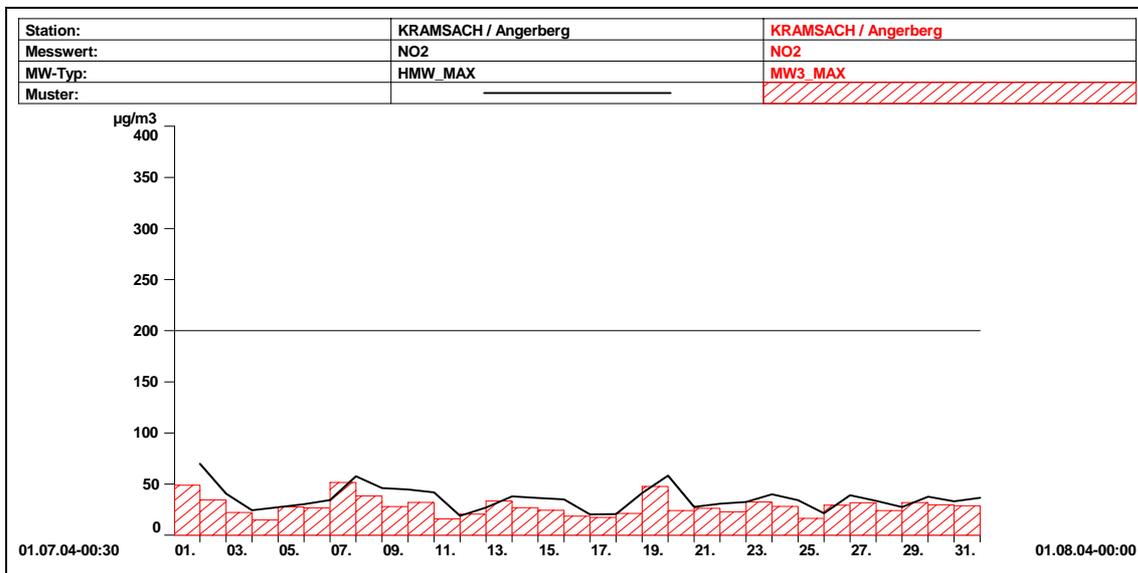
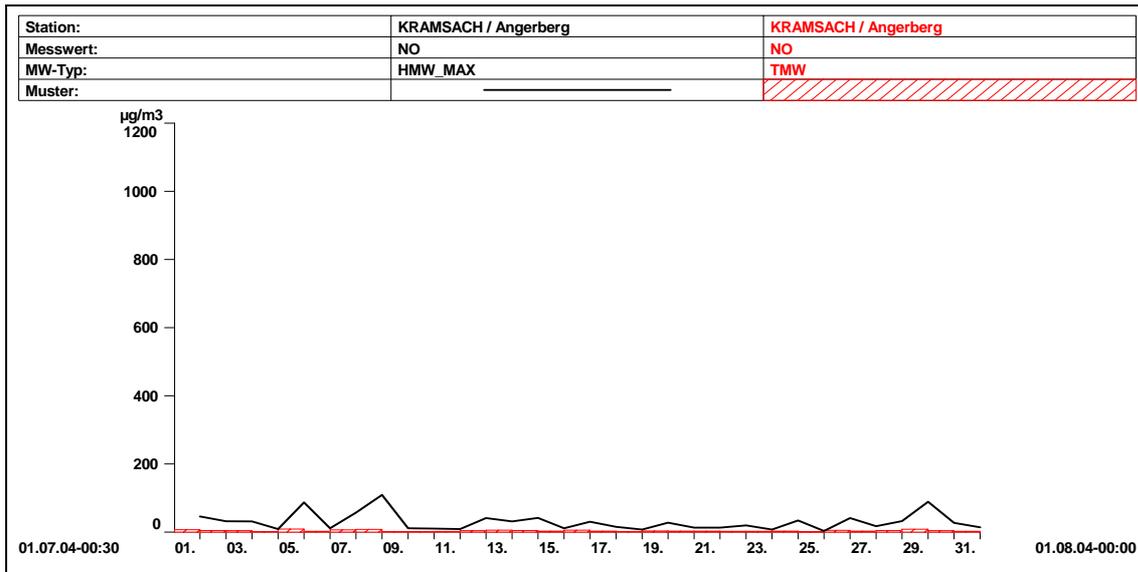
Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: KRAMSACH / Angerberg

Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10 Staub	TSP Staub	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen,Ökosysteme					Ü1	27	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		----				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					0	11	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	----		----				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	----	----		0		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		----			0	2	
IG-L: Warnwerte	----				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				0		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		----		0		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						0	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						0	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats
 n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: WÖRGL / Stelzhamerstrasse

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		Staub	Staub	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.			30	36	43	41	72	75								
02.			14	16	50	26	39	44								
03.			13	16	24	15	24	26								
So 04.			13	16	6	12	25	27								
05.			19	23	62	22	38	39								
06.			14	17	20	24	48	49								
07.			22	26	44	29	55	58								
08.			28	34	62	28	51	53								
09.			7	8	22	24	57	60								
10.			6	7	21	21	44	48								
So 11.			7	8	10	15	24	28								
12.			10	12	98	18	30	38								
13.			11	13	32	20	28	30								
14.			13	15	33	21	32	39								
15.			14	17	30	24	40	41								
16.			18	21	63	16	36	52								
17.			11	14	17	13	25	29								
So 18.			13	16	7	14	37	37								
19.			20	24	14	23	52	54								
20.			26	31	23	17	27	30								
21.			21	26	12	22	40	47								
22.			20	24	20	18	29	41								
23.			22	26	43	31	45	47								
24.			19	23	40	19	31	31								
So 25.			16	19	3	11	22	26								
26.			25	30	63	21	33	37								
27.			13	15	18	20	37	40								
28.			16	20	61	17	43	44								
29.			18	22	59	20	49	54								
30.			22	26	34	22	39	43								
31.			27	32	30	23	46	48								

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	Staub µg/m³	Staub µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage		31	31	31	31		
Verfügbarkeit		100%	100%	98%	98%		
Max.HMW				98	75		
Max.1-MW					72		
Max.3-MW					65		
IGL8-MW							
Max.8-MW							
Max.TMW		30	36	13	41		
97,5% Perz.							
MMW			20	7	21		
GLJMW		27			34		

Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: WÖRGL / Stelzhammerstrasse

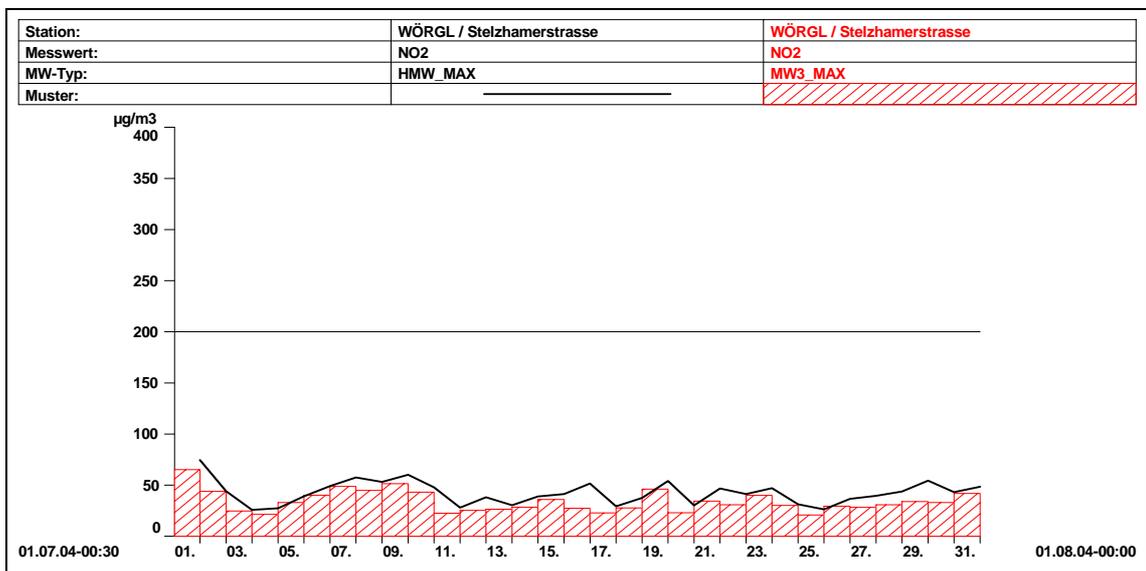
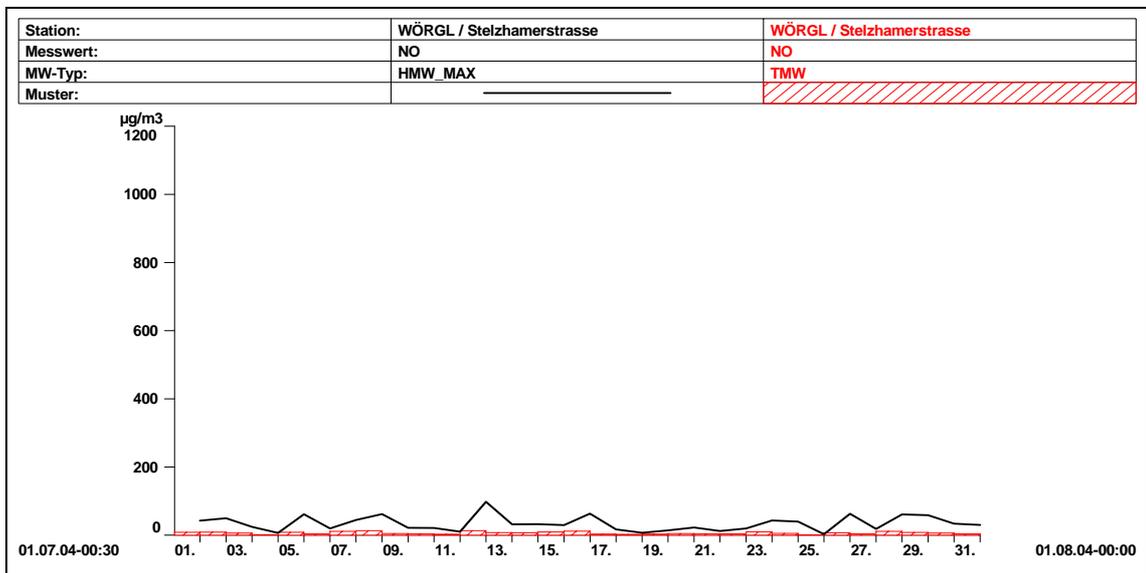
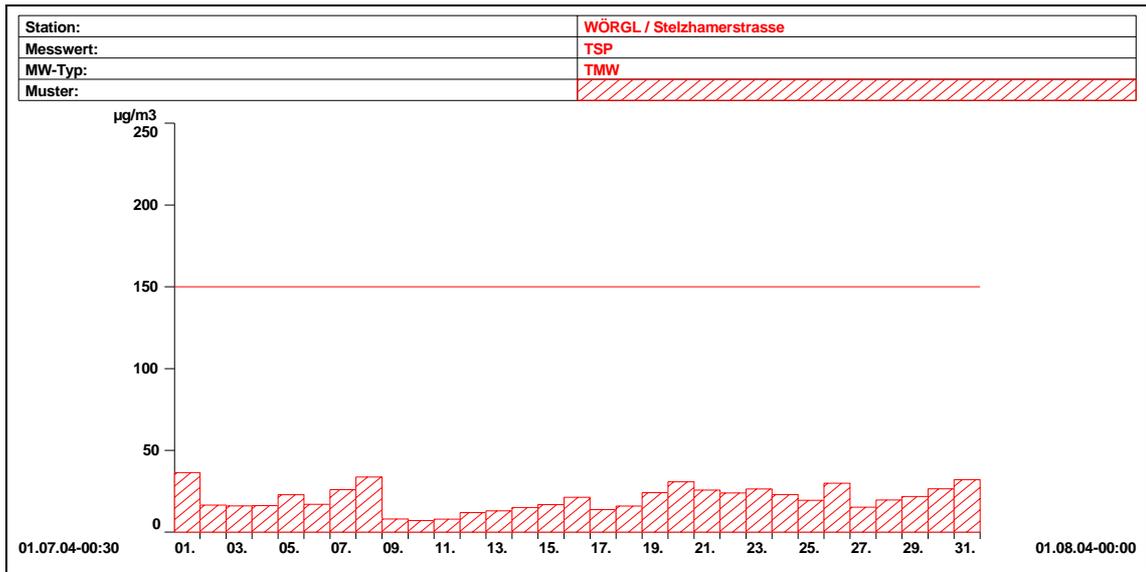
Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen, Ökosysteme					1	----	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		0				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					Ü1	----	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	----		0				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	0	0		0		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		0			0	----	
IG-L: Warnwerte	----				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				n.a.		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		0		0		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						----	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						----	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats

n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: KUFSTEIN / Praxmarerstrasse

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		Staub	Staub	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
01.		2			44		51	53								
02.		1			38		43	49								
03.	1	2	11	13	38	14	26	31								
So 04.	1	1	12	14	10	10	29	35								
05.	1	2	18	21	58	23	38	49								
06.	1	1	11	14	31	20	36	38								
07.	1	1	17	21	44	24	43	44								
08.	1	2	25	30	57	32	65	69								
09.	1	1	8	9	35	25	44	50								
10.	1	1	6	7	26	18	31	40								
So 11.	0	1	5	6	13	12	17	20								
12.	1	3	9	11	92	21	31	34								
13.	1	2	8	9	54	20	40	43								
14.	1	1	11	13	48	21	34	36								
15.	1	2	13	16	72	29	61	62								
16.	1	2	16	19	87	20	34	42								
17.	1	1	11	13	26	18	29	33								
So 18.	1	1	11	13	13	10	17	20								
19.	1	1	16	20	17	17	30	32								
20.	1	1	21	26	19	20	31	33								
21.	1	1	17	21	24	17	28	31								
22.	1	2	19	23	44	23	52	54								
23.	1	1	20	24	30	34	54	59								
24.	1	2	16	19	52	20	36	36								
So 25.	1	1	16	19	5	11	19	22								
26.	1	2	21	25	55	17	30	31								
27.	1	1	10	13	23	18	39	51								
28.	1	2	13	15	59	15	27	32								
29.	1	2	15	17	48	16	29	33								
30.	1	2	19	22	47	24	41	46								
31.	1	1	23	27	27	20	37	38								

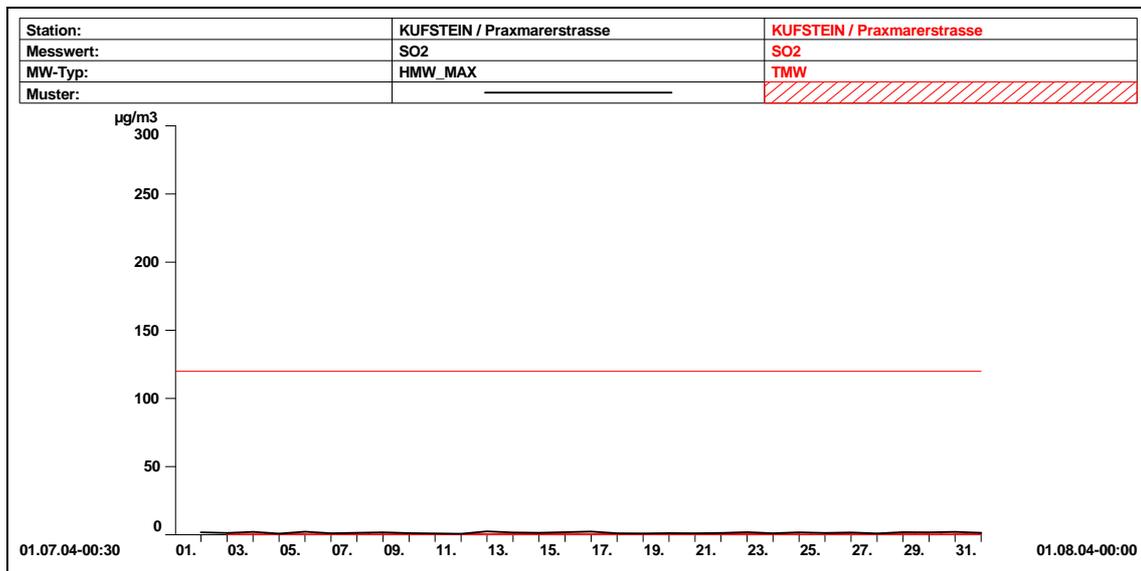
	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	Staub µg/m³	Staub µg/m³	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
Anz. Messtage	29	29	29	29	29		
Verfügbarkeit	95%	97%	97%	95%	95%		
Max.HMW	3			92	69		
Max.1-MW					65		
Max.3-MW	2				62		
IGL8-MW							
Max.8-MW							
Max.TMW	1	25	30	18	34		
97,5% Perz.	2						
MMW	1		18	9	20		
GLJMW		20			32		

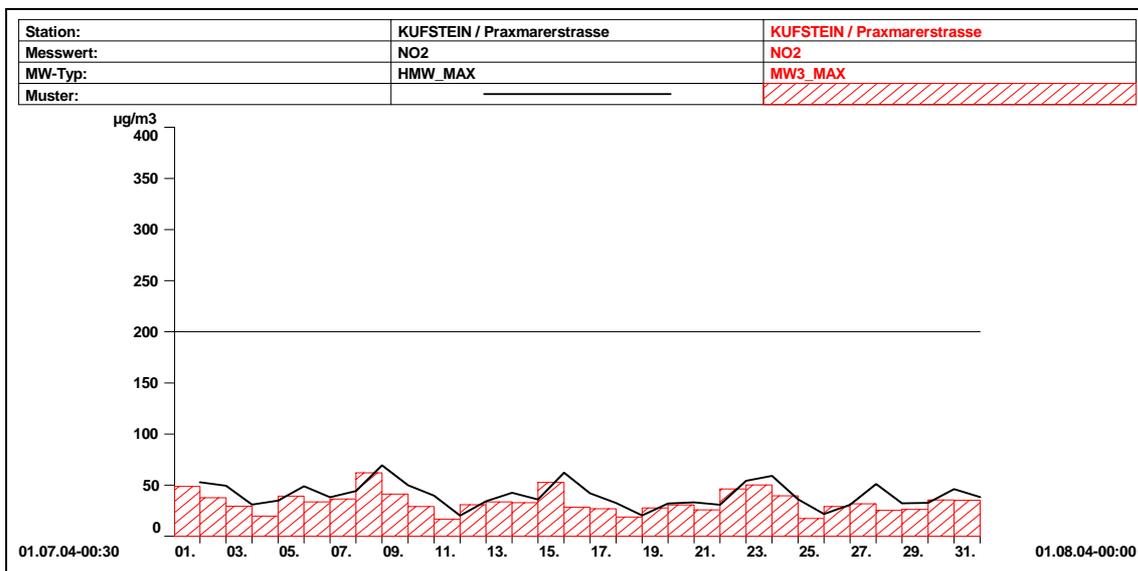
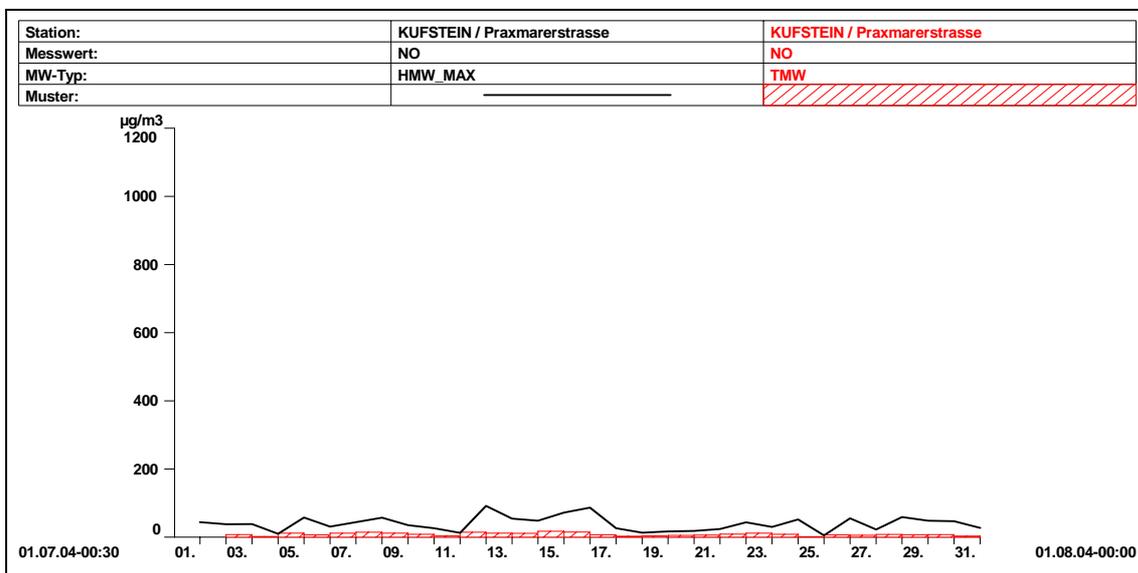
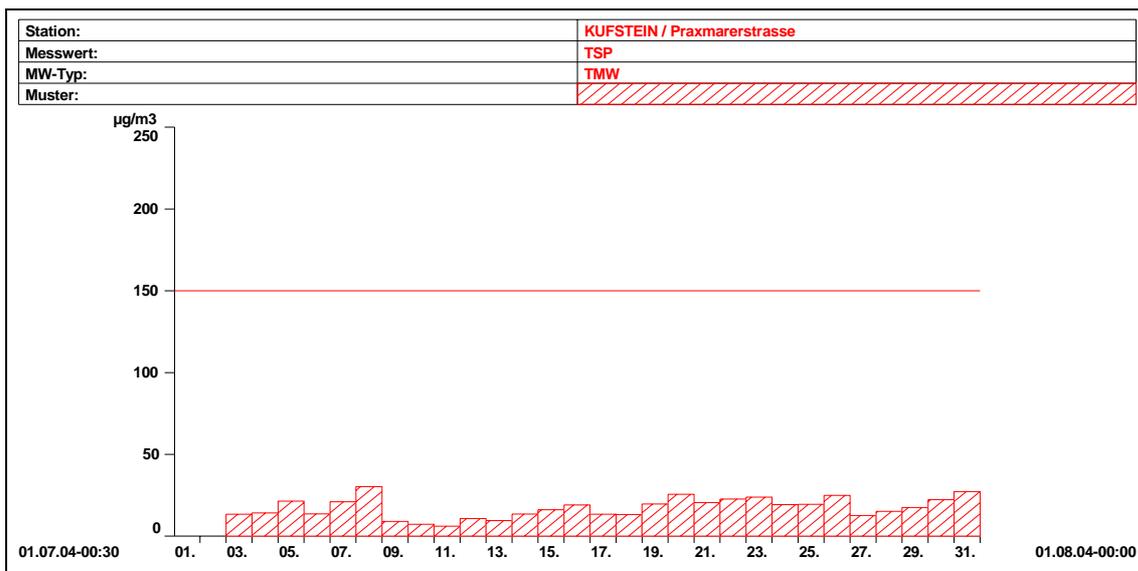
Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: KUFSTEIN / Praxmarerstrasse

Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen,Ökosysteme					Ü1	----	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	0		0				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					Ü1	----	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	0						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	0		0				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	0	0	0		0		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		0			0	----	
IG-L: Warnwerte	0				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	0				n.a.		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	0		0		0		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						----	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						----	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)
 Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats
 n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.





Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: KUFSTEIN / Festung

Monatsauswertung

Tag	SO2 µg/m³		PM10 Staub µg/m³	TSP Staub µg/m³	NO µg/m³	NO2 µg/m³			O3 µg/m³					CO mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
	01.									81	101	111	108	119		
02.									41	46	54	57	64			
03.									86	86	89	89	90			
So 04.									90	96	101	101	103			
05.									100	102	110	112	113			
06.									62	94	86	75	77			
07.									52	54	66	74	74			
08.									86	87	93	99	105			
09.									81	91	102	106	107			
10.									63	68	72	72	73			
So 11.									72	73	78	79	79			
12.									50	54	58	64	66			
13.									62	62	70	80	80			
14.									61	62	72	73	78			
15.									46	46	53	58	58			
16.									88	89	98	98	100			
17.									102	103	112	114	116			
So 18.									120	120	128	129	133			
19.									111	108	118	121	122			
20.									109	110	112	124	127			
21.									106	106	117	120	120			
22.									120	120	129	130	132			
23.									80	92	101	103	105			
24.									93	95	106	118	126			
So 25.									119	122	125	127	127			
26.									95	98	112	114	114			
27.									73	79	89	96	97			
28.									94	94	105	107	107			
29.									106	106	113	115	115			
30.									143	143	153	155	156			
31.									153	155	174	176	177			

	SO2 µg/m³	PM10 Staub µg/m³	TSP Staub µg/m³	NO µg/m³	NO2 µg/m³	O3 µg/m³	CO mg/m³
Anz. Messtage						31	
Verfügbarkeit						98%	
Max.HMW						177	
Max.1-MW						176	
Max.3-MW						174	
IGL8-MW						153	
Max.8-MW						155	
Max.TMW						90	
97,5% Perz.							
MMW						56	
GLJMW							

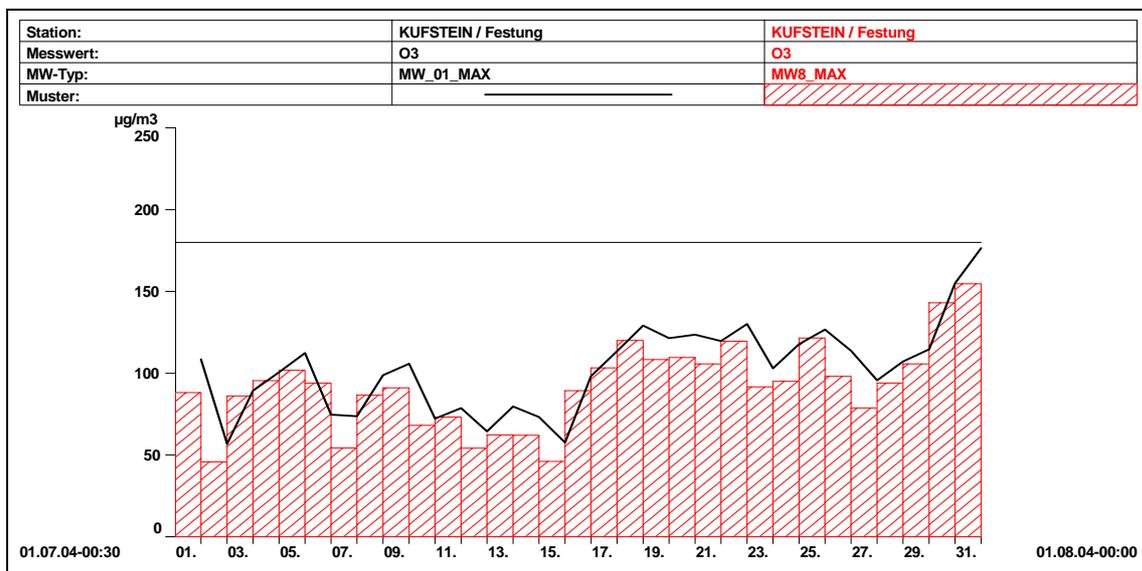
Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: KUFSTEIN / Festung

Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen,Ökosysteme					----	27	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		----				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					----	13	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	----		----				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	----	----		----		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		----			----	3	
IG-L: Warnwerte	----				----		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				----		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		----		----		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				----			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						0	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						0	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats
 n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: LIENZ / Amlacherkreuzung

Monatsauswertung

Tag	SO2		PM10	TSP	NO	NO2			O3					CO		
	µg/m³		Staub	Staub	µg/m³	µg/m³			µg/m³					mg/m³		
	TMW	max	TMW	TMW	max	TMW	max	max	IGL	max	max	max	max	max	max	max
01.	1	3	20	24	104	35	58	61						0.5	0.7	0.8
02.	1	3	9	11	125	30	70	81						0.6	0.8	0.8
03.	1	2	10	12	58	21	38	44						0.6	0.9	0.9
So 04.	1	2	14	17	38	17	33	37						0.5	0.6	0.7
05.	1	3	20	24	140	34	81	85						0.7	0.9	1.1
06.	1	4	21	25	127	26	47	60						0.6	0.8	1.0
07.	1	4	17	21	149	28	58	64						0.6	0.8	0.9
08.	2	5	28	33	170	34	84	95						0.8	0.9	1.0
09.	1	4	18	22	109	32	61	71						0.6	0.7	0.8
10.	1	2	9	11	82	23	49	52						0.6	0.8	0.8
So 11.	1	2	7	8	73	17	42	45						0.5	0.8	0.9
12.	2	4	11	14	137	28	57	62						0.6	0.7	0.8
13.	2	3	9	10	118	30	63	65						0.6	1.0	1.1
14.	1	3	11	13	112	31	65	75						0.6	0.6	0.7
15.	1	3	14	17	125	26	45	59						0.5	0.6	0.7
16.	1	3	14	16	116	26	53	56						0.6	0.7	1.0
17.	1	2	11	13	63	20	39	46						0.6	0.7	0.7
So 18.	1	2	21	25	42	19	52	57						0.5	0.7	0.7
19.	2	4	28	34	159	36	69	78						0.7	1.0	1.1
20.	1	3	25	30	149	28	61	75						0.6	0.7	0.8
21.	1	3	34	41	140	33	85	90						0.7	1.0	1.1
22.	2	3	38	45	151	41	84	88						0.7	1.0	1.2
23.	1	3	24	29	126	35	91	95						0.7	0.9	0.9
24.	1	3	22	27	92	32	64	69						0.8	1.0	1.0
So 25.	1	3	12	14	92	23	71	72						0.7	1.0	1.1
26.	2	4	18	22	162	36	72	77						0.7	0.9	1.0
27.	1	3	11	14	120	34	66	71						0.6	0.7	1.0
28.	1	3	13	15	97	32	60	67						0.5	0.6	0.7
29.	1	3	16	20	118	32	61	70						0.6	0.7	0.7
30.	2	4	20	24	128	45	94	107						0.7	0.9	1.2
31.	1	3	19	23	70	39	71	73						0.6	0.9	1.1

	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
	µg/m³	Staub	Staub	µg/m³	µg/m³	µg/m³	mg/m³
		µg/m³	µg/m³				
Anz. Messtage	31	31	31	31	31		31
Verfügbarkeit	98%	100%	100%	98%	98%		99%
Max.HMW	5			170	107		1.2
Max.1-MW					94		1.0
Max.3-MW	4				78		0.9
IGL8-MW							
Max.8-MW							0.8
Max.TMW	2	38	45	53	45		0.5
97,5% Perz.	3						
MMW	1		21	37	30		0.4
GLJMW		26			36		

Zeitraum: JULI 2004

Messstelle: LIENZ / Amlacherkreuzung

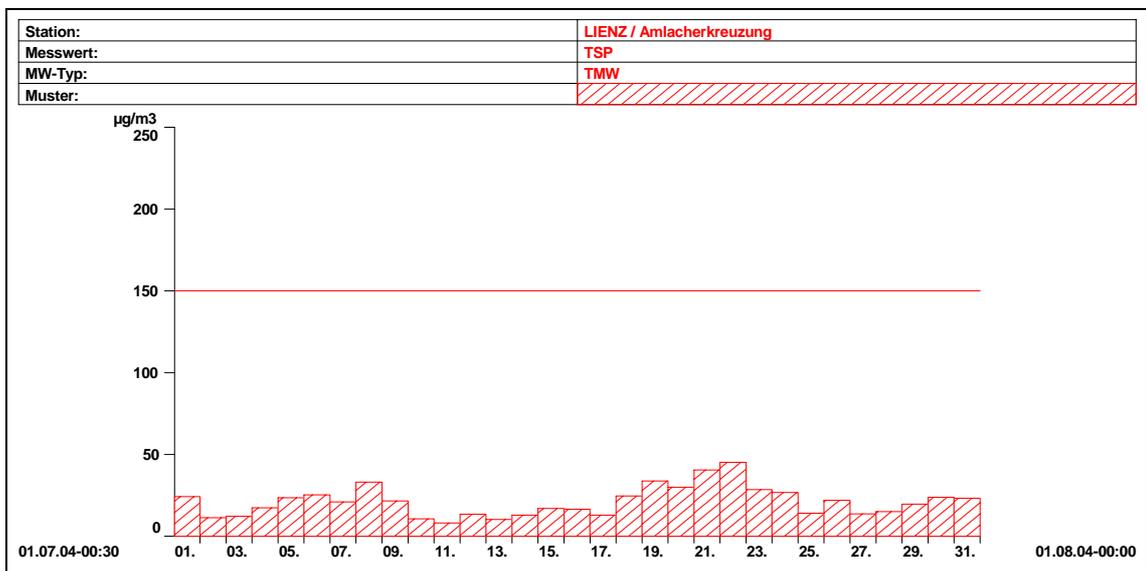
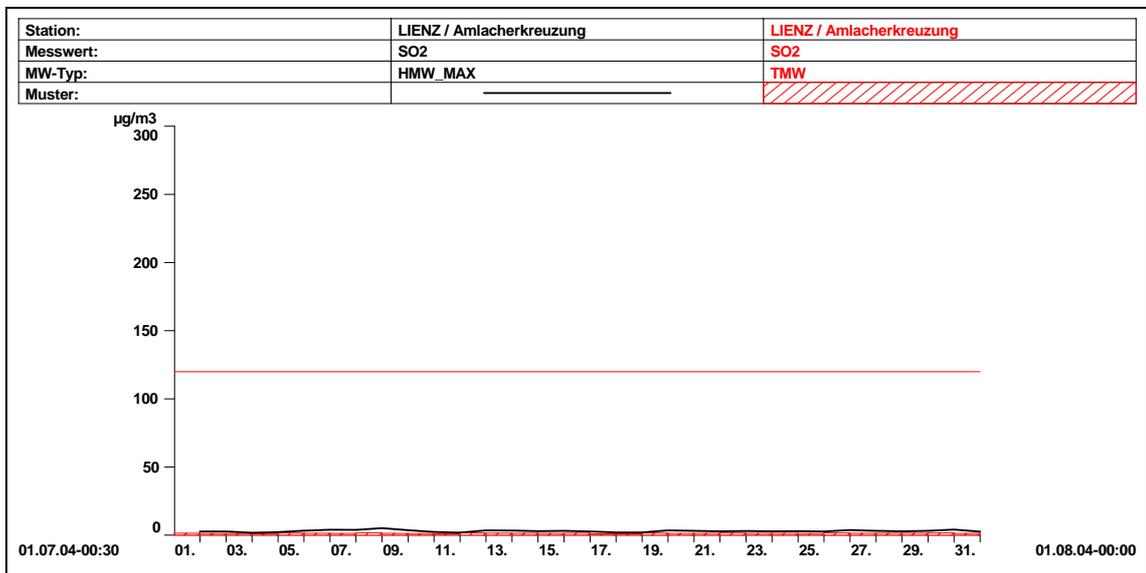
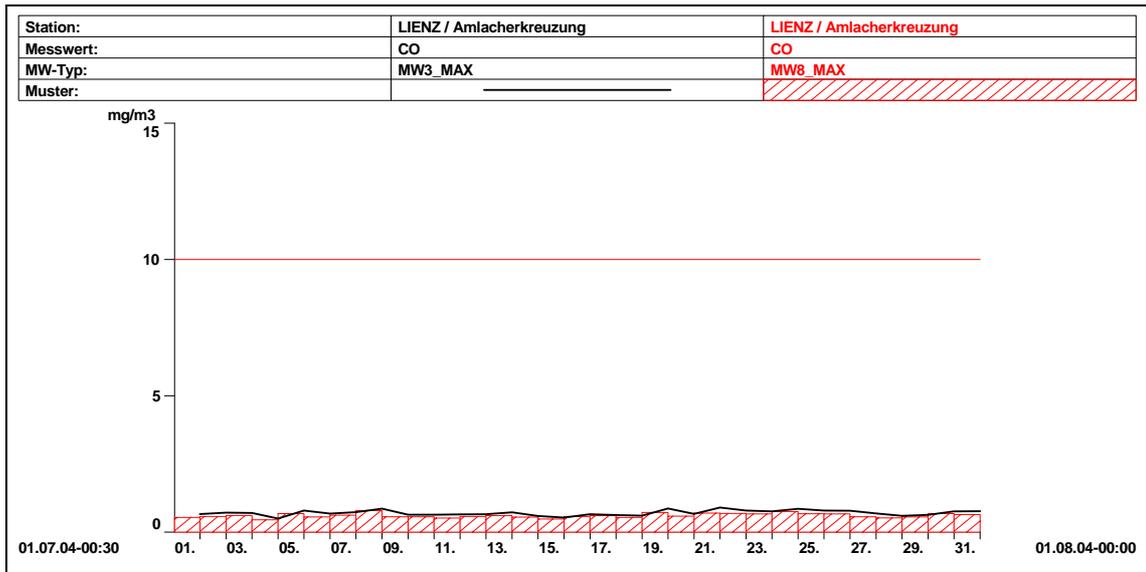
Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

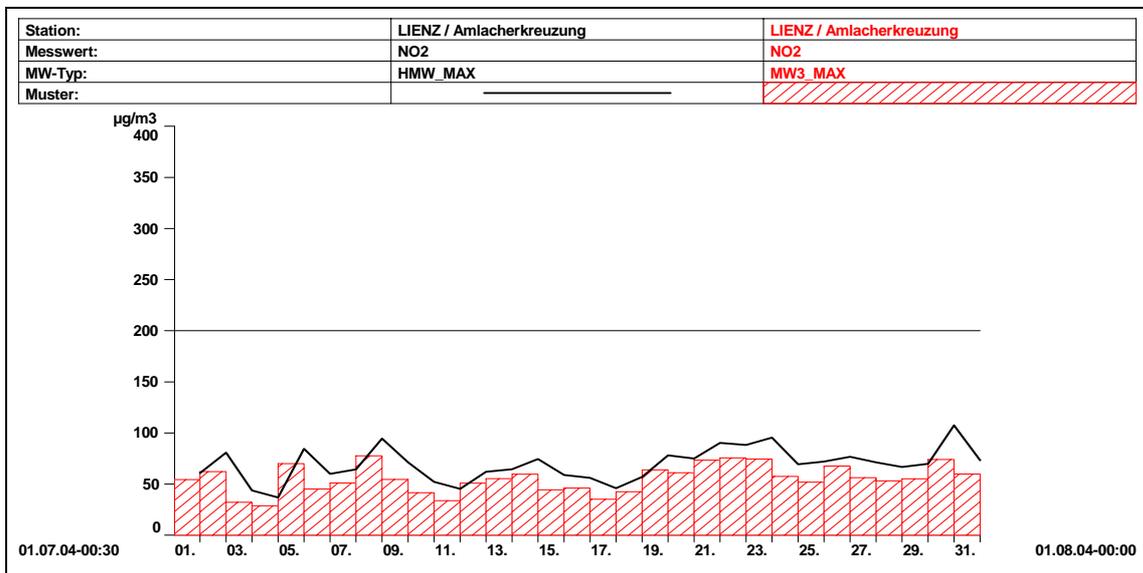
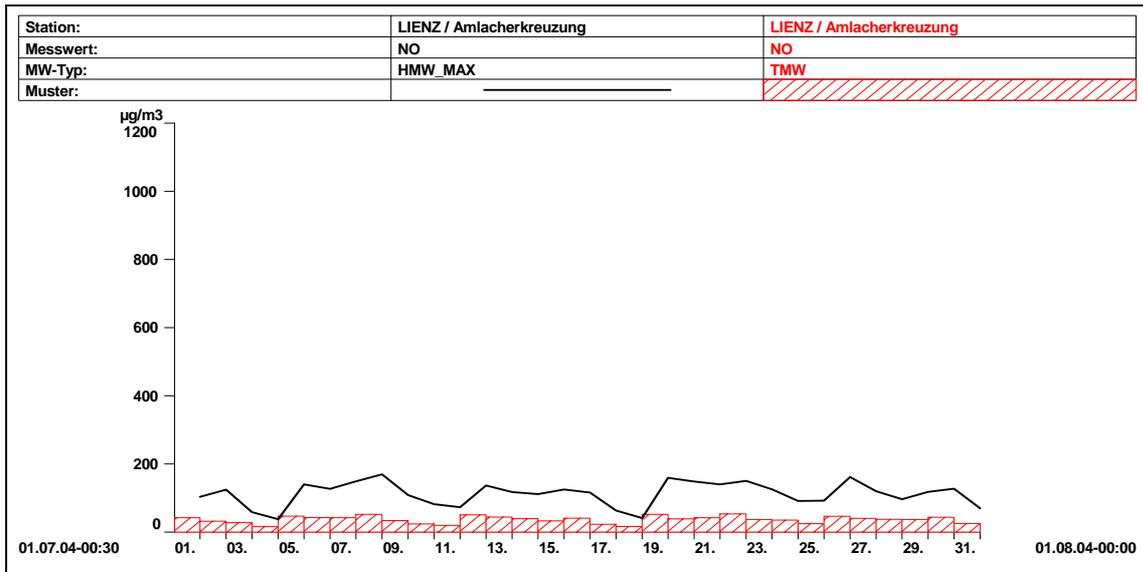
Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10 Staub	TSP Staub	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen, Ökosysteme					7	----	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	0		0				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					Ü1	----	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	0						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	0		0				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	0	0	0		0		0
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		0			0	----	
IG-L: Warnwerte	0				0		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	0				n.a.		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	0		0		0		0
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				0			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						----	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						----	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats

n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.





Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: LIENZ / Sportzentrum

Monatsauswertung

Tag	SO2 µg/m³		PM10 Staub µg/m³	TSP Staub µg/m³	NO µg/m³	NO2 µg/m³			O3 µg/m³					CO mg/m³		
	TMW	max HMW	TMW	TMW	max HMW	TMW	max 1-MW	max HMW	IGL 8-MW	max 8-MW	max 3-MW	max 1-MW	max HMW	max 8-MW	max 1-MW	max HMW
	01.									99	105	119	121	122		
02.									71	74	85	88	89			
03.									71	74	83	86	87			
So 04.									74	76	79	90	92			
05.									73	76	90	92	95			
06.									61	67	81	85	91			
07.									65	67	71	71	74			
08.									80	80	95	96	103			
09.									117	117	136	138	138			
10.									72	90	75	76	77			
So 11.									70	71	76	76	77			
12.									65	67	74	78	80			
13.									85	85	86	88	89			
14.									90	92	94	94	95			
15.									64	66	68	68	69			
16.									52	57	69	71	73			
17.									68	76	84	82	98			
So 18.									97	102	121	123	127			
19.									71	77	93	95	97			
20.									89	92	115	129	131			
21.									84	89	108	109	112			
22.									96	99	110	113	114			
23.									98	101	107	109	111			
24.									58	86	86	66	70			
So 25.									85	86	92	94	96			
26.									96	96	98	101	102			
27.									103	103	107	108	108			
28.									96	98	101	102	102			
29.									95	95	97	98	101			
30.									115	115	121	123	125			
31.									132	136	142	143	145			

	SO2 µg/m³	PM10 Staub µg/m³	TSP Staub µg/m³	NO µg/m³	NO2 µg/m³	O3 µg/m³	CO mg/m³
Anz. Messtage						31	
Verfügbarkeit						98%	
Max.HMW						145	
Max.1-MW						143	
Max.3-MW						142	
IGL8-MW						132	
Max.8-MW						136	
Max.TMW						91	
97,5% Perz.							
MMW						55	
GLJMW							

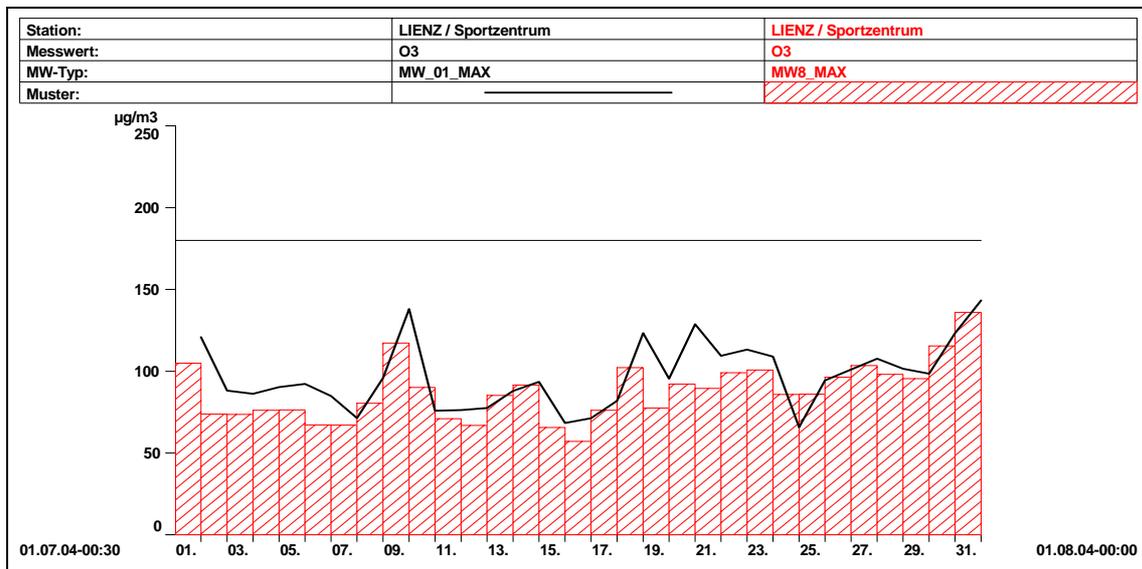
Zeitraum: JULI 2004
 Messstelle: LIENZ / Sportzentrum

Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen

Beurteilungsgrundlage	SO2	PM10	TSP	NO	NO2	O3	CO
ÖAW: Zielvorstellungen-Pflanzen,Ökosysteme					----	30	
ÖAW: SO2-Kriterium-Erholungsgebiete	----		----				
ÖAW: Richtwerte Mensch, Vegetation (nur NO2)					----	8	
2.FVO: 2. VO gegen forstschädliche Luftverunreinigungen	----						
ÖAW: SO2-Kriterium-allg.Siedlungsgebiete	----		----				
IG-L: Grenzwerte menschliche Gesundheit	----	----	----		----		----
IG-L: Zielwerte menschliche Gesundheit		----			----	1	
IG-L: Warnwerte	----				----		
IG-L: Zielwerte Ökosysteme, Vegetation	----				----		
Art.15a B-VG: Vereinbarung über Immissionsgrenzwerte, Anlage 2	----		----		----		----
VDI - RL 2310: NO-Grenzwert				----			
OZONGESETZ: Informationsschwelle						0	
OZONGESETZ: Alarmschwelle						0	

Ü1) Überschreitung des NO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für den JMW (gleitend)

Ü2) Überschreitung des SO2-Grenzwertes gemäss ÖAW nur für das 97,5Perzentil der HMW des Monats
 n.a.) Nicht ausgewertet, da der Zielwert nur für Vegetationsmessstellen gilt.



Beurteilungsunterlagen:

A. Inländische Grenzwerte

I. Zweite Verordnung gegen forstschädliche Luftverunreinigungen: (BGBl.Nr. 199/84)

Grenzwerte für **Schwefeldioxid (SO₂)**:

§ 4 (1) Als Höchstanteile im Sinne des § 48 lit.b des Forstgesetzes 1975, die nach dem Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse und der Erfahrung noch nicht zu einer der Schadenanfälligkeit des Bewuchses entsprechenden Gefährdung der Waldkultur führen (wirkungsbezogene Immissionsgrenzwerte, gemessen an der Empfindlichkeit der Fichte), werden bei Messungen in der Luft festgesetzt:

Schwefeldioxid (SO₂)		
	April - Oktober	November - März
97,5 Perzentil für den Halbstundenmittelwert (HMW) in den Monaten	0,07 mg/m ³	0,15 mg/m ³
Die zulässige Überschreitung des Grenzwertes, die sich aus der Perzentilregelung ergibt, darf höchstens 100% des Grenzwertes betragen.		
Tagesmittelwert (TMW)	0,05 mg/m ³	0,10 mg/m ³

II. Warnwerte für Ozon laut Ozongesetz 1992:

Informationsschwelle	180 µg/m ³ als Einstundenmittelwert (stündlich gleitend)
Alarmschwelle	240 µg/m ³ als Einstundenmittelwert (stündlich gleitend)

III. Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Festlegung von Immissionsgrenzwerten für Luftschadstoffe und über Maßnahmen zur Verringerung der Belastung der Umwelt samt Anlagen:

Immissionswerte im Sinne des Artikels 3

(Konzentrationswerte in mg/m³, bezogen auf 20° C und 1013 mbar)

1.Schwefeldioxid in Verbindung mit Staub	
1.1) 0,2 mg SO ₂ /m ³	als Tagesmittelwert
1.2) 0,2 mg SO ₂ /m ³	als Halbstundenmittelwert; drei Halbstundenmittelwerte pro Tag bis zu einer Konzentration von 0,5 mg SO ₂ /m ³ gelten nicht als Überschreitung des Halbstundenmittelwertes
1.3) 0,2 mg Staub/m ³	als Tagesmittelwert; dieser Wert bezieht sich auf Staub mit einem Stock'schen Äquivalentdurchmesser kleiner 10µm.
2. Kohlenmonoxid	
2.1) 10mg CO/m ³	als gleitender Achtstundenmittelwert
2.2) 40mg CO/m ³	als Einstundenmittelwert
3.Stickstoffdioxid	
0,2 mg NO ₂ /m ³	als Halbstundenmittelwert
4. Eine Überschreitung des Immissionswertes liegt dann vor, wenn auch nur einer der unter Punkt 1 bis 3 genannten Werte – unter Berücksichtigung der in Punkt 1.2 für den SO₂-Halbstundenmittelwert festgelegten Ausnahmen – überschritten wird.	

IV. Empfehlungen der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Kommission für die Reinhaltung der Luft:

Nov. 1998: Luftqualitätskriterien Stickstoffdioxid (NO ₂)				August 1989: Luftqualitätskriterien Ozon (O ₃)				
Wirkungsbezogene Immissionsgrenzkonzentrationen für NO ₂ in mg/m ³				Wirkungsbezogene Immissionsgrenzkonzentrationen für O ₃ in mg/m ³				
	HMW	TMW	JMW		HMW	1MW	8MW	Vegetationsperiode*
zum Schutz des Menschen	0,200	0,080	0,030	zum Schutz des Menschen	0,120	-	0,100	-
zum Schutz der Vegetation	0,200	0,080	0,030	zum Schutz der Vegetation (einschließlich empfindlicher Pflanzenarten)	0,300	0,150	0,060	0,060
Zielvorstellungen zum Schutz der Ökosysteme	0,080	0,040	0,010					

*) als Mittelwert der Siebenstundenmittelwerte in der Zeit von 09.00 – 16.00 Uhr MEZ während der Vegetationsperiode

Die höchstzulässige Konzentration von Schwefeldioxid (SO ₂) und Staub in der freien Luft beträgt			
	in Erholungsgebieten		in allgemeinen Siedlungsgebieten
	Schwefeldioxid in mg/m ³ Luft		
	April - Oktober	November - März	
Tagesmittelwert	0,05	0,10	0,20
Halbstundenmittelwert	0,07	0,15	0,20
Staub in mg/m ³			
Tagesmittelwert	0,12		0,20
	Die Überschreitung dieses Grenzwertes für Staub an sieben nicht aufeinanderfolgenden Tagen im Jahr gilt nicht als Luftbeeinträchtigung.		Die Überschreitung dieses Halbstundenmittelwertes dreimal pro Tag bis höchstens 0,50 mg SO ₂ /m ³ gilt nicht als Luftbeeinträchtigung.

V. Immissionsschutzgesetz-Luft i.d.g.F.

a) Schutz der menschlichen Gesundheit (BGBl. I Nr. 34/2003)

Grenzwerte in µg/m ³ (ausgenommen CO: angegeben in mg/m ³)					
Luftschadstoff	HMW	MW3	MW8	TMW	JMW
Schwefeldioxid	200*)			120	
Kohlenmonoxid			10		
Stickstoffdioxid	200				30**)
Schwebstaub				150	
PM ₁₀				50***)	40
Warnwerte in µg/m ³					
Schwefeldioxid		500			
Stickstoffdioxid		400			
Zielwerte in µg/m ³					
Stickstoffdioxid				80	
PM ₁₀				50	20
Ozon			120 ****)		
*) Drei Halbstundenmittelwerte pro Tag, jedoch maximal 48 Halbstundenmittelwerte pro Kalenderjahr bis zu einer Konzentration von 350 µg/m ³ gelten nicht als Überschreitung. **) Der Immissionsgrenzwert von 30 µg/m ³ ist ab 1. Jänner 2012 einzuhalten. Die Toleranzmarge beträgt 30 µg/m ³ bei In-Kraft-Treten dieses Bundesgesetzes und wird am 1. Jänner jedes Jahres bis 1. Jänner 2005 um 5 µg/m ³ verringert. Die Toleranzmarge von 10 µg/m ³ gilt gleich bleibend von 1. Jänner 2005 bis 31. Dezember 2009. Die Toleranzmarge von 5 µg/m ³ gilt gleich bleibend von 1. Jänner 2010 bis 31. Dezember 2011. ***) Pro Kalenderjahr ist die folgende Zahl von Überschreitungen zulässig: ab In-Kraft-Treten des Gesetzes bis 2004: 35; von 2005 bis 2009: 30; ab 2010: 25.“ ****) Dieser Wert darf im Mittel über drei Jahre an nicht mehr als 25 Tagen pro Kalenderjahr überschritten werden.					

b) Schutz der Ökosysteme und der Vegetation (BGBl. II Nr. 298/2001)

Grenzwerte in µg/m ³					
Luftschadstoff	HMW	MW3	MW8	TMW	JMW
Schwefeldioxid					20 ¹⁾
Stickstoffoxide					30
Zielwerte in µg/m ³					
Schwefeldioxid				50	
Stickstoffdioxid				80	
¹⁾ für das Kalenderjahr und Winterhalbjahr (1.Oktober bis 31.März)					

B. Ausländische Grenzwerte, wo keine österreichischen vorhanden sind

I. VDI-Richtlinie 2310:

Grenzwerte für Stickstoffmonoxid (NO)	
Tagesmittelwert	0,5 mg/m ³
Halbstundenmittelwert	1,0 mg/m ³

IG-L Überschreitungen:**PM10 Staub**

Tagesmittelwerte > 50 µg/m³ im Zeitraum 01.07.04-00:30 - 01.08.04-00:00

MESSSTELLE	Datum	Wert[µg/m ³]

Im Berichtszeitraum wurden keine Überschreitungen festgestellt!		

SCHWEBESTAUB

IG-L Grenzwertüberschreitungen im Zeitraum 01.07.04-00:30 - 01.08.04-00:00
Tagesmittelwert > 150 µg/m³

MESSSTELLE	Datum	Wert[µg/m ³]

Im Berichtszeitraum wurden keine Überschreitungen festgestellt!		

STICKSTOFFDIOXID

IG-L Grenzwertüberschreitungen im Zeitraum 01.07.04-00:30 - 01.08.04-00:00
Halbstundenmittelwert > 200 µg/m³

MESSSTELLE	Datum	Wert[µg/m ³]

Im Berichtszeitraum wurden keine Überschreitungen festgestellt!		

IG-L Zielwertüberschreitungen im Zeitraum 01.07.04-00:30 - 01.08.04-00:00
Tagesmittelwert > 80 µg/m³

MESSSTELLE	Datum	Wert[µg/m ³]

Im Berichtszeitraum wurden keine Überschreitungen festgestellt!		

IG-L Warnwertüberschreitungen im Zeitraum 01.07.04-00:30 - 01.08.04-00:00
Dreistundenmittelwert > 400 µg/m³

MESSSTELLE	Datum	Wert[µg/m ³]

Im Berichtszeitraum wurden keine Überschreitungen festgestellt!		

SCHWefeldioxid

ÖKOSYSTEME / VEGETATION Zielwertüberschreitungen im Zeitraum 01.07.04-00:30 -
01.08.04-00:00
Tagesmittelwert > 50 µg/m³

MESSSTELLE	Datum	Wert[µg/m ³]

Im Berichtszeitraum wurden keine Überschreitungen festgestellt!		

IG-L Grenzwertüberschreitungen im Zeitraum 01.07.04-00:30 - 01.08.04-00:00
Halbstundenmittelwert > 200 µg/m³

MESSSTELLE	Datum	Wert[µg/m ³]

Im Berichtszeitraum wurden keine Überschreitungen festgestellt!		

IG-L Warnwertüberschreitungen im Zeitraum 01.07.04-00:30 - 01.08.04-00:00
Dreistundenmittelwert > 500 µg/m³

MESSSTELLE	Datum	Wert [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]
------------	-------	-----------------------------------

 Im Berichtszeitraum wurden keine Überschreitungen festgestellt!

KOHLLENMONOXID

IG-L Grenzwertüberschreitungen im Zeitraum 01.07.04-00:30 - 01.08.04-00:00
 Tagesmittelwert > 10 mg/m³

MESSSTELLE	Datum	Wert [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]
------------	-------	-----------------------------------

 Im Berichtszeitraum wurden keine Überschreitungen festgestellt!

OZON

IG-L Zielwertüberschreitungen im Zeitraum 01.07.04-00:30 - 01.08.04-00:00
 Achtstundenmittelwert > 120 $\mu\text{g}/\text{m}^3$

MESSSTELLE	Datum	Wert [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]
------------	-------	-----------------------------------

INNSBRUCK / Andechsstrasse	30.07.2004-24:00	129
INNSBRUCK / Andechsstrasse	31.07.2004-24:00	151

Anzahl: 2

INNSBRUCK / Sadrach	30.07.2004-24:00	143
INNSBRUCK / Sadrach	31.07.2004-24:00	156

Anzahl: 2

NORDKETTE	01.07.2004-24:00	133
NORDKETTE	17.07.2004-24:00	124
NORDKETTE	18.07.2004-24:00	141
NORDKETTE	19.07.2004-24:00	131
NORDKETTE	20.07.2004-24:00	135
NORDKETTE	21.07.2004-24:00	135
NORDKETTE	22.07.2004-24:00	133
NORDKETTE	23.07.2004-24:00	129
NORDKETTE	24.07.2004-24:00	134
NORDKETTE	25.07.2004-24:00	140
NORDKETTE	26.07.2004-24:00	123
NORDKETTE	30.07.2004-24:00	154
NORDKETTE	31.07.2004-24:00	163

Anzahl: 13

KARWENDEL West	01.07.2004-24:00	132
KARWENDEL West	18.07.2004-24:00	121
KARWENDEL West	19.07.2004-24:00	129
KARWENDEL West	20.07.2004-24:00	121
KARWENDEL West	23.07.2004-24:00	127
KARWENDEL West	24.07.2004-24:00	144
KARWENDEL West	25.07.2004-24:00	142
KARWENDEL West	30.07.2004-24:00	161
KARWENDEL West	31.07.2004-24:00	164

Anzahl: 9

KRAMSACH / Angerberg	30.07.2004-24:00	137
KRAMSACH / Angerberg	31.07.2004-24:00	151

Anzahl: 2

KUFSTEIN / Festung	25.07.2004-24:00	121
KUFSTEIN / Festung	30.07.2004-24:00	143
KUFSTEIN / Festung	31.07.2004-24:00	154

Anzahl: 3

HÖFEN / Lärchbichl	30.07.2004-24:00	157
HÖFEN / Lärchbichl	31.07.2004-24:00	163
Anzahl: 2		

ZILLERTALER ALPEN	01.07.2004-24:00	128
ZILLERTALER ALPEN	18.07.2004-24:00	125
ZILLERTALER ALPEN	19.07.2004-24:00	126
ZILLERTALER ALPEN	20.07.2004-24:00	124
ZILLERTALER ALPEN	21.07.2004-24:00	127
ZILLERTALER ALPEN	24.07.2004-24:00	131
ZILLERTALER ALPEN	25.07.2004-24:00	132
ZILLERTALER ALPEN	30.07.2004-24:00	144
ZILLERTALER ALPEN	31.07.2004-24:00	161
Anzahl: 9		

LIENZ / Sportzentrum	31.07.2004-24:00	136
Anzahl: 1		

Überschreitungen der IG-L Informationsschwelle im Zeitraum
 01.07.04-00:30 - 01.08.04-00:00
 Einstundenmittelwert>180µg/m³

MESSSTELLE	Datum	Wert[µg/m ³]

Im Berichtszeitraum wurden keine Überschreitungen festgestellt!		
Überschreitungen der IG-L Alarmschwelle im Zeitraum		
01.07.04-00:30 - 01.08.04-00:00		
Einstundenmittelwert>240µg/m ³		

Im Berichtszeitraum wurden keine Überschreitungen festgestellt!		